MODULHANDBUCH

Public Administration

Bachelor of Arts (B.A.)
Fb 3: Wirtschaft und Recht
- Business and Law

Frankfurt University of Applied Sciences
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main

Stand: 20.05.2015
Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht
Modulhandbuch zum Bachelor-Studiengang Public Administration

Qualifikationsprofil

Die Absolvent/-innen sind in der Lage in ökonomischen, rechtlichen und sozialen Kategorien zu denken, sich in der praktischen Berufstätigkeit schnell auf die speziellen Anforderungen ihres verwaltungsorientierten Aufgabengebietes einzustellen und hier sachgerechte und verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen. Dabei stehen die Besonderheiten öffentlicher und gemeinwirtschaftlicher Tätigkeiten im Mittelpunkt:

- das fachliche und methodische Wissen über neue Managementkonzepte für die Lösung der Fach- und Führungsaufgaben im öffentlichen Sektor,
- soziale Kompetenz, Team- und Durchsetzungsfähigkeit, die notwendig sind, um wenig strukturierte Entscheidungssituationen und Konflikte zu meistern, sowie innerhalb und außerhalb des Systems erfolgreich zu kommunizieren,
- Verantwortungskompetenz und Sensibilität für den politischen und gesellschaftlichen Bezug der Tätigkeit und ihre Orientierung am Gemeinwohl.

Die Besonderheiten des Studienganges kommen in starker Schwerpunktbildung zugunsten der institutionellen Besonderheiten kommunaler Verwaltungen sowie einem besonders breiten Angebot von Inhalten und Methoden des öffentlichen Rechts zum Ausdruck.
Diese Profilbildung wird gestärkt und gestützt durch die enge Kooperation mit den derzeitigen Partnerkommunen Frankfurt am Main, Hanau und Wetzlar, insbesondere die curriculare Verankerung von Praxismodulen, die theoretische Kenntnisse an praktischen Aufgabenfeldern vermitteln.

Public Administration (Bachelor of Arts)

							Credits (ECTS)	Work-load
Semester 6	32 Bachelor-Arbeit 10cp		30 Personal und Organisation II 5cp	31 Finanz-management und Controlling II 5 cp	16 Praxismodul V (Leistungsverwaltung) 10 cp		30	900
Semester 5	26 Öffentliche Finanzen II 5 cp	27 Privatrecht II 5 cp	28 Management öffentlicher Verwaltungen II 5 cp	29 Soziale Sicherung 5 cp	15 Praxismodul IV (Ordnungs- und Eingriffsverwaltung) 10 cp		30	900
Semester 4	21 Internationale Rahmen-bedingungen 5 cp	22 Interdisziplinäres Studium Generale 5 cp	23 Management öffentlicher Verwaltungen I 5 cp	24 Finanz-managment und Controlling I 5 cp	25 Ordnungsrecht 5 cp	14 Praxismodul III (Finanzverwaltung) 5 cp	30	900
Semester 3	17 Öffentliche Finanzen I 10 cp		18 Personal und Organisation I 5 cp	19 Allgemeines Verwaltungs-recht II 5 cp	20 Kommunal-recht II 5 cp	13 Praxismodul II (Personal-verwaltung) 5 cp	30	900
Semester 2	7 Volkswirt-schaftslehre 5 cp	8 Privatrecht I 5 cp	9 Int. Rechnungs-wesen/Investitions-rechnung 5 cp	10 Dienstrecht II 5 cp	11 Allgemeines Verwaltungs-recht I 5 cp	12 Praxismodul I (Allgemeine Verwaltung) 5 cp	30	900
Semester 1	1 Grundlagen der Wirtschafts-wissenschaften 5 cp	2 Einführung in das Recht 5 cp	3 Externes Rechnungswesen 5 cp	4 Dienstrecht I 5 cp	5 Kommunal-recht I 5 cp	6 Sozialwissen-schaften 5 cp	30	900
Summe							**180**	**5400**

Modulbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Modulnummer	01
Modul-Code	M30590701
Units (Einheiten)	Einführung in die BWL Einführung in die VWL Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Die Studierenden erkennen die grundlegenden Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Profit-Organisationen, Non-Profit-Organisationen und Organisationen des öffentlichen Sektors. Überfachliche Kompetenzen (30%): Die Studierenden sind in der Lage, ökonomische und betriebswirtschaftliche Sachverhalte zu verstehen und mit anderen zu diskutieren. Sie können die wichtigsten Techniken wissenschaftlichen Arbeitens anwenden. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 5% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 95%
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltungen Übung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Nicolas Giegler
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Ökonomische Grundlagen“.

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Veranstaltung	Einführung in die BWL
Code	3059011XXX
Name des zugehörigen Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler / Prof. Dr. Christiana Nicolai / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Gegenstand und Methoden der BWL Wirtschaft und wirtschaftliches Prinzip, Existenzbedingungen der Unternehmung Betrieb, Unternehmung und Verwaltung Entwicklungstendenzen der BWL Betriebswirtschaftliche Produktionsfaktoren Interessensgruppen (Stakeholder und ihre Ziele Spezielle/ aktuelle Fragestellungen der öffentlichen Betriebswirtschaftslehre
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Reichard, Chr.: Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung. Berlin, Schierenbeck, H.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre. München Wöhe, G.: Einführung in die allgemeine BWL. München jeweils aktuelle Auflage.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Veranstaltung	Einführung in die VWL
Code	3059012XXX
Name des zugehörigen Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundbegriffe und Grundfragen der VWL Arbeitsteilung und Möglichkeiten der Organisation einer arbeitsteiligen Wirtschaft Wirtschaftsordnung/ Wirtschaftssysteme Aufgaben des Staates versus Aufgaben des Marktes Produktion, Märkte und Marktgleichgewicht Öffentliche/ Meritorische Güter Marktversagen/ Eingriffe in die Preisbildung Neuere Entwicklungen in der Mikroökonomie
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Bofinger, P.: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre: Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten. München Mankiw, N.G. und M. P. Taylor: Grundzüge der Volkwirtschaftslehre. Stuttgart Krugman, W. und R. Wells: Volkswirtschaftslehre. Stuttgart jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Veranstaltung	Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Code	359013xxx
Name des zugehörigen Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Erlernen und Üben der grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens: Veranstaltungsmitschrift, Klausurvorbereitung, Präsentationstechnik Publikationenkunde, Dokumentbeschaffung, Zitiertechnik Literaturrecherche in Bibliothekskatalogen / Datenbanken / Internet Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten Präsentationsübungen, Kurzreferate Einführung in die juristische Methodik
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Bänsch, A.: Wissenschaftliches Arbeiten. München Preißner, A.: Wissenschaftliches Arbeiten. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 2: Einführung in das Recht

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Einführung in das Recht
Modulnummer	02
Modul-Code	M30590702
Units (Einheiten)	Einführung in das Wirtschaftsprivatrecht Einführung in das Öffentliche Recht
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in Aufbau und Systematik des Rechts. Sie sind in der Lage rechtliche Sachverhalte im Gutachtenstil zu bearbeiten. Überfachliche Kompetenzen(25%): Die Studierenden beherrschen die juristische Arbeitsweise. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Rechtliche Grundlagen“

Unitbeschreibung zum Modul 2: Einführung in das Recht

Name der Veranstaltung	Einführung in das Wirtschaftsprivatrecht
Code	3059021xxx
Name des zugehörigen Moduls	Einführung in das Recht
Lehrende/r	Prof. Dr. Gounalakis / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Zentrale Grundbegriffe Privatrechtliche und öffentlichrechtliche Grundstrukturen Personen und Gegenstände des Rechts Grundlagen des Vertragsrechts Schuldverhältnisse - Begründung, Inhalt, Beendigung Allgemeine Geschäftsbedingungen Rechtsfolgen der Verletzung vertraglicher Pflichten; Haftung der Parteien Grundzüge der Rechtsdurchsetzung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	20
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	20
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht. Heidelberg Metzler-Müller, K.: Wie löse ich einen Privatrechtsfall ? Stuttgart Quittnat, J.: Der Privatrechtsfall. Stuttgart jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 2: Einführung in das Recht

Name der Veranstaltung	Einführung in das Öffentliche Recht
Code	3059022
Name des zugehörigen Moduls	Einführung in das Recht
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Verfassungsrecht/ Wirtschaftsverfassungsrecht: allg. Grundrechtslehren (Freiheits- u. Gleichheitsrechte): Funktion der Grundrechte, Sozialbezug der Grundrechte, Grundrechtsschranken, Grundrechtsschutz (einschl. Verfassungsbeschwerde), EU-Grundrechte Einzelne – ausgewählte – Grundrechte: Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG), allg. PerskR (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. 1 Abs. 1 GG), wirtschaftsgestaltende GRe (Berufs- u. Gewerbefreiheit Art. 12 Abs. 1 GG, Eigentumsfreiheit Art. 14 Abs. 1 GG, Vertragsfreiheit u.ä. Art. 2 Abs. 1 GG, allg. Gleichheitsrecht Art. 3 Abs. 1 GG) Staatsorganisationsrecht - Wirtschaftsverfassung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	EU-Verträge (ggf. EU-Verfassung), Grundgesetz, hessische Verfassung Fürst/Günther: Grundgesetz. Stuttgart (W. Kohlhammer,) Hesse, Grundzüge des Verfassungsrechts. Heidelberg (C.F. Müller) Katz, A., Staatsrecht. Heidelberg (C.F. Müller,) Münch, Grundbegriffe des Staatsrechts (2 Bde, insbes. Bd. 1) Stuttgart (W. Kohlhammer), jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 3: Externes Rechnungswesen

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Externes Rechnungswesen
Modulnummer	03
Modul-Code	M03590703
Units (Einheiten)	Externes Rechnungswesen
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Buchführung und der Bilanzierung und Bewertung sowie der Beurteilung von Jahresabschlüssen Sie sind in der Lage, Bilanzierungsprobleme zu erkennen und in Gruppen Problemlösungsvorschläge zu erarbeiten. Sie können in Referaten die Ergebnisse der Analysen von Jahresabschlüssen vortragen. Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden sind fähig, ihre Entscheidungen überzeugend darzustellen und kritische Einwände in ihr Kalkül einzubeziehen. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 80%
Inhalte des Moduls	Technik der Buchführung Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften Jahresabschlussanalyse und Kennzahlen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Bärbel Friedemann
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Ökonomische Grundlagen“

Unitbeschreibung zum Modul 3: Externes Rechnungswesen

Name der Veranstaltung	Externes Rechnungswesen
Code	
Name des zugehörigen Moduls	Externes Rechnungswesen
Lehrende/r	Prof. Dr. Judith Rühl, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Technik der Buchführung sowie Erstellen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften Bilanzpolitik und Bilanzanalyse
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Schmolke / Deitermann: Industrielles Rechnungswesen (IKR). Heidelberg Meyer, C.: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht. Herne Gräfer, Horst: Bilanzanalyse. Herne jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 4: Dienstrecht I

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Dienstrecht I
Modulnummer	04
Modul-Code	M30590704
Units (Einheiten)	Grundlagen des Arbeits-, Beamten- u. Personalvertretungsrecht Begründung und Verlauf von Beschäftigungsverhältnissen
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse des Rechts der Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Zentrale Begriffe werden definiert; die rechtswissenschaftlichen Methoden sind eingeübt. Sie verfügen über ein Grundverständnis der Systematik der Vorschriften und die den Vorschriften zugrundeliegenden Wertungen. Die Kenntnisse können sie bei der Lösung nicht komplexer Fallgestaltungen anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, Probleme und Lösungen in der Rechtssprache präzise zu formulieren. Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden haben ein verbessertes Textleseverständnis und erweiterte mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	<u>Grundlagen des Arbeits-, Beamten- und Personalvertretungsrechts</u> Unterschiedliche Rechtsstellung; Rechtsquellen und Grundbegriffe des Arbeits- und Beamtenrechts; Grundzüge des Personalvertretungsrechts und weitere Beteiligungen; Grundzüge des Tarifvertrags- und Arbeitskampfrechts; <u>Begründung und Verlauf von Beschäftigungsverhältnissen</u> Gewinnen und Auswahl von Bewerbern; Ernennung von Beamtinnen und Beamten und Laufbahnrecht; Abschluss und Inhalt von Arbeits- und Ausbildungsverträgen; Konsequenzen fehlerhafter Einstellung/Ernennung;

	Konkurrentenstreit; Personaleinsatz (Umsetzung, Abordnung, Versetzung etc.).
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Adelheid Zeis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 4: Dienstrecht I

Name der Veranstaltung	Grundlagen des Arbeits-, Beamten- und Personalvertretungsrechts
Code	3059041xxx
Name des zugehörigen Moduls	Dienstrecht I
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Unterschiedliche Rechtsstellung, Rechtsquellen und Grundbegriffe des Arbeits- und Beamtenrechts Grundzüge des Personalvertretungsrechts und weitere Beteiligungen Grundzüge des Tarifvertrags- und Arbeitskampfrechts
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Deutsch	2 SWS
Basis - Literatur	Wichmann, M./ Langer, K.-U.: Öffentliches Dienstrecht. Stuttgart Wagner, F./ Leppek, S.: Beamtenrecht 1. Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 4: Dienstrecht I

Name der Veranstaltung	Begründung und Verlauf von Beschäftigungsverhältnissen
Code	3059042xxx
Name des zugehörigen Moduls	Dienstrecht I
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Gewinnung und Auswahl von Bewerbern Ernennung von Beamtinnen und Beamten und Laufbahnrecht Abschluss und Inhalt von Arbeits- und Ausbildungsverträgen Konsequenzen fehlerhafter Einstellung/ Ernennung Konkurrentenstreit Personaleinsatz (Umsetzung, Abordnung, Versetzung etc.)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wichmann, M./ Langer, K.-U.: Öffentliches Dienstrecht. Stuttgart Wagner, F./ Leppek, S.: Beamtenrecht 1 Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 5: Kommunalrecht I

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Kommunalrecht I
Modulnummer	05
Modul-Code	M30590705
Units (Einheiten)	Einführung in das Kommunalrecht
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der kommunalen Selbstverwaltung und können die zentralen Begriffe des Kommunalrechts definieren. Sie besitzen ein Grundverständnis der Systematik des Kommunalrechts mit seinen verfassungsrechtlichen Grundlagen und den Einflüssen des Europarechts. Sie können diese Kenntnisse und rechtswissenschaftliche Methoden in einfachen Fragestellungen anwenden. Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden sind in der Lage, die Methoden wissenschaftlichen Arbeitens anzuwenden. Sie können sich ein komplexes Thema selbstständig erarbeiten und umfassend und ausgewogen schriftlich präsentieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Einführung in das Kommunalrecht; Entwicklung der kommunalen Selbstverwaltung; Rechtsquellen des Kommunalrechts; Das Recht auf kommunale Selbstverwaltung, Inhalt und Umfang sowie kommunale Hoheitsrechte (Begriff, Stellung im Rahmen des Grundgesetzes, des Europäischen Rechts und Hessischer Verfassung); Gefährdung (-saspekte) kommunaler Selbstverwaltung; Rechte und Aufgaben der Kommunen, Stellung der Kommunen im Staatsaufbau/ Verwaltungsaufbau, Aufgaben: Selbstverwaltungs-, Weisungsaufgaben, Organleihe; Kommunale Gemeinschaftsarbeit und übergemeindliche Zusammenarbeit: Notwendigkeit und Bedeutung; Öffentlich-rechtliche Grundformen kommunaler Zusammenarbeit: Kommunale Arbeitsgemeinschaft, Zweckverband, öffentlich-rechtliche Vereinbarung, Gemeindeverwaltungsverband, Verwaltungsgemeinschaft. Privatrechtliche Formen der Zusammenarbeit; Kommunale Spitzenverbände (Deutscher/ Hessischer Städte- und Gemeindebund, Städtetag und Landkreistag); Gesetz zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit im Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main (BallrG) und Gesetz über den Planungsverband

	Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main (PlanvG). Auswirkungen auf die kommunale Selbstverwaltungsgarantie; Landeswohlfahrtsverband, Einwohner und Bürger: Rechte und Pflichten von Einwohnern (Begriff, öffentliche Einrichtungen, Beteiligung an gemeindlicher Willensbildung, Petitionsrecht); Rechte und Pflichten von Bürgern (Begriff, aktives und passives Wahlrecht, Ehrenamtliche Tätigkeit und Bedeutung/ Förderungsmöglichkeiten des Ehrenamtes durch Kommunen wie z. B. Ehrenamtscard, Beteiligung an gemeindlicher Willensbildung durch Bürgerversammlung, Bürgerbegehren und –entscheid.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Adelheid Zeis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 5: Kommunalrecht I

Name der Veranstaltung	Einführung in das Kommunalrecht
Code	3059051xxx
Name des zugehörigen Moduls	Kommunalrecht I
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis; Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Einführung in das Kommunalrecht; Entwicklung der kommunalen Selbstverwaltung; Rechtsquellen des Kommunalrechts; Das Recht auf kommunale Selbstverwaltung, Inhalt und Umfang sowie kommunale Hoheitsrechte (Begriff, Stellung im Rahmen des Grundgesetzes, des Europäischen Rechts und Hessischer Verfassung); Gefährdung (-saspekte) kommunaler Selbstverwaltung; Rechte und Aufgaben der Kommunen, Stellung der Kommunen im Staatsaufbau/ Verwaltungsaufbau, Aufgaben: Selbstverwaltungs-, Weisungsaufgaben, Organleihe; Kommunale Gemeinschaftsarbeit und übergemeindliche Zusammenarbeit: Notwendigkeit und Bedeutung; Öffentlich-rechtliche Grundformen kommunaler Zusammenarbeit: Kommunale Arbeitsgemeinschaft, Zweckverband, öffentlich-rechtliche Vereinbarung, Gemeindeverwaltungsverband, Verwaltungsgemeinschaft. Privatrechtliche Formen der Zusammenarbeit; Kommunale Spitzenverbände (Deutscher/ Hessischer Städte- und Gemeindebund, Städtetag und Landkreistag); Gesetz zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit im Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main (BallrG) und Gesetz über den Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main (PlanvG). Auswirkungen auf die kommunale Selbstverwaltungsgarantie; Landeswohlfahrtsverband, Einwohner und Bürger: Rechte und Pflichten von Einwohnern (Begriff, öffentliche Einrichtungen, Beteiligung an gemeindlicher Willensbildung, Petitionsrecht); Rechte und Pflichten von Bürgern (Begriff, aktives und passives Wahlrecht, Ehrenamtliche Tätigkeit und Bedeutung/ Förderungsmöglichkeiten des Ehrenamtes durch Kommunen wie z. B. Ehrenamtscard, Beteiligung an gemeindlicher Willensbildung durch Bürgerversammlung, Bürgerbegehren und –entscheid.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Birkenfeld-Pfeiffer, D.: Kommunalrecht Hessen. Baden-Baden Mann, Th., G. Püttner (Hrsg): Handbuch der kommunalen Wissenschaft und Praxis Band 1. Berlin jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO

Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 6: Sozialwissenschaften

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Sozialwissenschaften
Modulnummer	06
Modul-Code	M30590706
Units (Einheiten)	Politikwissenschaft Soziologie (Makro- und Organisationssoziologie) Sozialpsychologie
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden haben einen Überblick über den Gegenstandsbereich der sozialwissenschaftlichen Teildisziplinen der Politologie, der Soziologie und der Sozialpsychologie. Sie verfügen über ein Grundverständnis sozialwissenschaftlichen Denkens. Überfachliche Kompetenzen (25%): Sie sind in der Lage, fachrelevante soziale, sozialpsychologische und politische Vorgänge und Zusammenhänge kritisch zu reflektieren. Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 100 %
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr.Hans-Jürgen Weißbach
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Basic Skills“. Das Modul dient der Vorbereitung auf den Kompetenzerwerb zur Ausbilderbefähigung nach AEVO (Der/ die Jugendliche in der Ausbildung).

Unitbeschreibung zum Modul 6: Sozialwissenschaften

Name der Veranstaltung	Politikwissenschaft
Code	3059061xxx
Name des zugehörigen Moduls	Sozialwissenschaften
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundprinzipien und –strukturen eines parlamentarischen Systems Institutionen im politisch-administrativen System der Bundes-republik Deutschland Rolle der Verbände Politische Willensbildung und Entscheidungsprozess Ausübung und Kontrolle politischer Herrschaft Internationale Verpflichtungen, insbesondere als Mitglied der EU
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Berg-Schlosser, D. ; T. Stammen: Einführung in die Politikwissenschaft. München Beyme, K. von: Das politische System der Bundesrepublik Deutschland. Wiesbaden Patzelt, W. J.: Einführung in die Politikwissenschaft. Passau Sontheimer; K.: Grundzüge des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. Bonn jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 6: Sozialwissenschaften

Name der Veranstaltung	Soziologie (Makro- und Organisationssoziologie)
Code	3059062xxx
Name des zugehörigen Moduls	Sozialwissenschaften
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Soziale Systeme, soziale Kultur, soziale Ordnung, sozialer Konflikt, soziale Ungleichheit, sozialer Wandel Gegenstand der Organisationssoziologie, Ziele und Strukturen von Organisationen, Organisationen als Interaktionssysteme und Interorganisationspartner, eine Gesellschaft der Organisationen Arbeitsorganisation, Unternehmensorganisation, Unternehmensnetzwerk, Interessenorganisation Organisation und Gesellschaft
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Feldmann, K.: Soziologie kompakt. Wiesbaden Korte, H.: Soziologie im Nebenfach. Konstanz Prott, J.: Grundkurs Soziologie. Berlin Abraham, M. , G. Büschges: Einführung in die Organisationssoziologie. Wiesbaden Endruweit, G.: Organisationssoziologie. Stuttgart Müller-Jentsch, W.: Organisationssoziologie – Eine Einführung. Frankfurt jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 6: Sozialwissenschaften

Name der Veranstaltung	Sozialpsychologie
Code	3059063xxx
Name des zugehörigen Moduls	Sozialwissenschaften
Lehrende/r	Lehrbeauftragte/r
Inhalte der Unit	Soziale Aspekte der Wahrnehmung (Personenwahrnehmung, Vorurteile, Attribution) und der Emotion Stimmungen als Entscheidungsgrundlage Gruppen, Einfluss, Entscheidungsprozesse in Gruppen, Gruppendenken, Konformität, Gruppenleistung, Intergruppenbeziehung, interpersonale Attraktivität, pro-soziales Verhalten, Aggression Kommunikation (Stereotype, Einstellungen, Vorurteile und Diskrimination, nonverbales Verhalten) Selbst, Selbstvertrauen, Selbstkonzept, Werte und Normen Der/ die Jugendliche in der Ausbildung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Aronson, E., T. D. Wilson und R. M. Akert: Sozialpsychologie. München (Pearson) Frey, D., S. Greif: Sozialpsychologie - Ein Handbuch in Schlüsselbegriffen. Weinheim (Beltz) Stroebe, W., K. Jonas, M. Hewstone: Sozialpsychologie. Heidelberg (Springer) jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 7: Volkswirtschaftslehre

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Volkswirtschaftslehre
Modulnummer	07
Modul-Code	M30590707
Units (Einheiten)	Mikroökonomik Makroökonomik
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage: • Standardmodelle Mikro- und Makroökonomik problemorientiert anzuwenden. • de Bedeutung der Modelle für wirtschafts- und gesellschaftspolitische Entscheidungen zu beurteilen und • wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen und Maßnahmen zu evaluieren. Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden verfügen über überfachliche Kompetenzen in wissenschaftlichem Denken, der Anwendung mathematischer Modelle, der Fähigkeit, Zusammenhänge zu analysieren und der Nutzung der Fachliteratur und Medien zur Bildung einer eigenen Meinung . Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Haushalts- / Nachfragetheorie Angebots-/Unternehmenstheorie Preisbildung auf Märkten in unterschiedlichen Marktformen Wettbewerbspolitik Öffentliche/ meritorische Güter Analysen des Marktversagens mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns Neuere Entwicklungen i. d. Mikroökonomie (z.B. Transaktionskosten- u. Prinzipal-Agent-Ansatz, Ungleichgewichtstheorie) Einführung in die Methodik der makroökonomischen Analyse Grundmodell der Einkommens- und Beschäftigungstheorie Grundzüge der Geldwirtschaft Gütermarkt, Geldmarkt, Arbeitsmarkt Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht Makroökonomische Interdependenz Klassik/ Neoklassik u. Keynesianismus/ Postkeynesianismus: Wirtschaftspolitische Implikationen im Vergleich
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	Das Modul baut auf dem Modul „Grundlagen des Wirtschaftens“ auf.

Unitbeschreibung zum Modul 7: Volkswirtschaftslehre

Name der Veranstaltung	Mikroökonomik
Code	3059071xxx
Name des zugehörigen Moduls	Volkswirtschaftslehre
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Haushalts- / Nachfragetheorie Angebots-/Unternehmenstheorie Preisbildung auf Märkten in unterschiedlichen Marktformen Wettbewerbspolitik Öffentliche/ meritorische Güter Analysen des Marktversagens Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns Neuere Entwicklungen i. d. Mikroökonomie (z.B. Transaktionskosten- u. Prinzipal-Agent-Ansatz, Ungleichgewichtstheorie)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Mankiw, N.G. und M. P. Taylor: Grundzüge der Volkwirtschaftslehre. Stuttgart Krugman, W. und R. Wells, Volkswirtschaftslehre. Stuttgart Schumann, J., U. Meyer und W. Ströbele: Grundzüge der mikroökonomischen Theorie. Heidelberg New York Varian, H.R.: Intermediate Microeconomics: A Modern Approach, New York. Fehl, U. und P. Oberender: Grundlagen der Mikroökonomie: eine Einführung in die Produktions-, Nachfrage- und Markttheorie. München Herdzina, K.: Einführung in die Mikroökonomik. München Fritsch, U.: Marktversagen und Wirtschaftspolitik: mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Englischsprachige Literatur wird regelmäßig einbezogen

Unitbeschreibung zum Modul 7: Volkswirtschaftslehre

Name der Veranstaltung	Makroökonomik
Code	30590702xxx
Name des zugehörigen Moduls	Volkswirtschaftslehre
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Einführung in die Methodik der makroökonomischen Analyse Grundmodell der Grundmodell der Einkommens- und Beschäftigungstheorie Grundzüge zur Geldwirtschaft Gütermarkt, Geldmarkt, Arbeitsmarkt Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht Makroökonomische Interdependenz Klassik/ Neoklassik u. Keynesianismus/ Postkeynesianismus: Wirtschaftspolitische Implikationen im Vergleich
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Bofinger, P., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre: Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten. München Mankiw, N.G. und M. P. Taylor, Grundzüge der Volkwirtschaftslehre. Stuttgart Krugman, W. und R. Wells, Volkswirtschaftslehre. Stuttgart Blanchard, O. und G. Illing, Makroökonomie. München Burda, M. und C. Wyplosz, Makroökonomie. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Englischsprachige Literatur wird regelmäßig einbezogen.

Modulbeschreibung zum Modul 8: Privatrecht I

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Privatrecht I
Modulnummer	08
Modul-Code	M305908
Units (Einheiten)	Schuld- und Sachenrecht 1 Unternehmensrecht
Niveaustufe / Level	Intermediate level course (intended to deepen basic knowledge)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul 2 Einführung in das Recht sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über gefestigte, vertiefte und erweiterte Kenntnisse in besonderen wirtschaftsrechtlichen Problemkreisen. Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden sind in der Lage, sich angemessen mit komplexeren juristischen Sachverhalten auseinanderzusetzen. Sie können Fälle analysieren und juristisch argumentieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Vertragliche Schuldverhältnisse Spezifika des Kauf-, Werk-, Dienst-, Darlehens-, Mietvertrags Gesetzliche Schuldverhältnisse Unerlaubte Handlung Haftung für den Verrichtungsgehilfen Verschuldens- und Gefährdungshaftung Produkthaftung Grundlagen des Sachen- und Kreditsicherungsrechts Grundstrukturen des Unternehmensrechts Kaufmannsbegriff Handelsgeschäfte Unternehmensformen Personengesellschaften Kapitalgesellschaften Unternehmen in Zwangsvollstreckung und Insolvenz
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 8: Privatrecht I

Name der Veranstaltung	Schuld- und Sachenrecht I
Code	3059081xxx
Name des zugehörigen Moduls	Privatrecht I
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertragliche Schuldverhältnisse Spezifika des Kauf-, Werk-, Dienst-, Darlehens-, Mietvertrags Gesetzliche Schuldverhältnisse Unerlaubte Handlung Haftung für den Verrichtungsgehilfen Verschuldens- und Gefährdungshaftung Produkthaftung Grundlagen des Sachen- und Kreditsicherungsrechts
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht. Heidelberg Schellhammer, K.: Schuldrecht nach Anspruchsgrundlagen. Heidelberg Schellhammer, K.: Sachenrecht nach Anspruchsgrundlagen. Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 8: Privatrecht I

Name der Veranstaltung	Unternehmensrecht
Code	3059082xxx
Name des zugehörigen Moduls	Privatrecht I
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundstrukturen des Unternehmensrechts Kaufmannsbegriff Handelsgeschäfte Unternehmensformen Personengesellschaften Kapitalgesellschaften Unternehmen in Zwangsvollstreckung und Insolvenz
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Müssig, Peter: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg Klein-Blenkers, Friedrich: Rechtsformen der Unternehmen,, Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 9: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Modulnummer	09
Modul-Code	M305909
Units (Einheiten)	Internes Rechnungswesen Investitionsrechnung
Niveaustufe / Level	Basic level course (meant to give an introduction in a subject)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundbegriffe der Kostenrechnung und der Kostenarten- sowie der Kostenstellenrechnung. Sie können Kalkulationen und Betriebsergebnisse nach verschiedenen Methoden durchführen und kritisch würdigen. Sie sind mit wesentlichen entscheidungsorientierten Methoden aus der Kosten- und Leistungsrechnung vertraut und können einfache betriebliche Optimierungsprobleme lösen Die Studierenden können anhand von Fallbeispielen die Grundprinzipien des internen Rechnungswesens verstehen und umsetzen. Zudem verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse in dem Bereich der Investition. Sie können die Grundlagen von Investitionsentscheidungen strukturieren und beurteilen. Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden sind fähig, Faktoren abzuwägen, ihre Entscheidungen überzeugend darzustellen und kritische Einwände in ihr Kalkül einzubeziehen. Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 100%
Inhalte des Moduls	Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung Kostenarten- und Kostenstellenrechnung Innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Kalkulationsverfahren, Grundzüge der Deckungsbeitragsrechnung Grundlagen der Investitionsrechnung Statische Verfahren der Investitionsrechnung Grundlagen der Finanzmathematik Finanzmathematische Verfahren der Investitionsrechnung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Bärbel Friedemann
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 9: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Name der Veranstaltung	Internes Rechnungswesen
Code	3059091xxx
Name des zugehörigen Moduls	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Lehrende/r	Prof.Dr. Peter Werner, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung Kostenarten- und Kostenstellenrechnung Innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Kalkulationsverfahren, Grundzüge der Deckungsbeitragsrechnung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	20
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	20
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Däumler / Grabe: Kostenrechnung 1, Grundlagen. Herne (NWB) Däumler / Grabe: Kostenrechnung 2, Deckungsbeitragsrechnung. Herne (NWB) Däumler / Grabe: Kostenrechnung 3, Plankostenrechnung. Herne (NWB) jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 9: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Name der Veranstaltung	Investitionsrechnung
Code	3059092XXX
Name des zugehörigen Moduls	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Lehrende/r	Prof. Dr. K. W. Schlemmer, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen der Investitionsrechnung Statische Verfahren der Investitionsrechnung Grundlagen der Finanzmathematik Finanzmathematische Verfahren der Investitionsrechnung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wöhe, G.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, München Schierenbeck, H.: Betriebswirtschaftslehre, München Olfert, K.: Investition, Ludwigshafen jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 10: Dienstrecht II

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Dienstrecht II
Modulnummer	10
Modul-Code	M305910
Units (Einheiten)	Rechte und Pflichten Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen
Niveaustufe / Level	Intermediate level course (intended to deepen basic knowledge)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (90 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse des Rechts der Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Sie verfügen über ein entwickeltes Verständnis der Funktionalität der spezifischen Rechtsnormen und analysieren sie kritisch. Die Kenntnisse werden bei der Lösung einfacher Fallgestaltungen angewandt. Überfachliche Kompetenzen (20%): Die Studierenden reflektieren über Wert- und Interessenentscheidungen und wägen ab Dabei können sie den Perspektivenwechsel aus Sicht des Beschäftigten und aus Sicht der Personalverwaltung vollziehen. Ihre Argumentationsfähigkeit ist verbessert. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	<u>Rechte und Pflichten:</u> Arbeits- und Dienstleistungspflicht; Anspruch auf Entgelt/ Besoldung; Fürsorge- und Treuepflicht; Schutzrechtliche Bestimmungen; Folgen von Pflichtverletzungen; Haftung; Bestandteile und Berechnung der Beamtenbesoldung und des Tarifentgeltes (TVöD); Realisierung von Rückforderungsansprüchen; Grundzüge der Beamtenversorgung und entsprechende Leistungen für Arbeitnehmer/innen. <u>Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen:</u> Möglichkeiten und Unterschiede der Beendigung von Beamten- und Arbeitsverhältnissen; Rechtsschutz der Beschäftigten.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Adelheid Zeis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 10: Dienstrecht II

Name der Veranstaltung	Rechte und Pflichten
Code	3059101xxx
Name des zugehörigen Moduls	Dienstrecht II
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Arbeits- und Dienstleistungspflicht; Anspruch auf Entgelt/ Besoldung Fürsorge- und Treuepflicht; Schutzrechtliche Bestimmungen Folgen von Pflichtverletzungen Haftung Bestandteile und Berechnung d. Beamtenbesoldung u. d. Tarifentgeltes (TVöD) Realisierung von Rückforderungsansprüchen Grundzüge der Beamtenversorgung und entsprechende Leistungen für Arbeitnehmer/innen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wichmann; M., K._U. Langer: Öffentliches Dienstrecht. Stuttgart Wagner, F. , S. Leppek: Beamtenrecht. Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 10: Dienstrecht II

Name der Veranstaltung	Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen
Code	3059102xxx
Name des zugehörigen Moduls	Dienstrecht II
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis; Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Möglichkeiten und Unterschiede der Beendigung von Beamten- und Arbeitsverhältnissen Rechtsschutz der Beschäftigten
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wichmann; M., K._U. Langer: Öffentliches Dienstrecht. Stuttgart Wagner, F. , S. Leppek: Beamtenrecht. Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 11: Allgemeines Verwaltungsrecht I

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Allgemeines Verwaltungsrecht I
Modulnummer	11
Modul-Code	M305911
Units (Einheiten)	Allgemeines Verwaltungsrecht
Niveaustufe / Level	Basic level course (meant to give an introduction in a subject)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden besitzen Basiskenntnisse zum Aufbau und zur Funktion der Verwaltung sowie den Formen des Verwaltungshandelns. Der Schwerpunkt liegt im HVwVfG geregelten Verwaltungsverfahren. Sie verfügen über ein Grundverständnis für die Systematik und die den Vorschriften zugrundeliegenden Wertungen. Die Grundkenntnisse wenden sie bei der Lösung nicht komplexer Fallgestaltungen an. Nebenziel ist die präzise Formulierung von Problemen und Lösungen in der Rechtssprache. Überfachliche Kompetenzen (25%) Die Studierenden können ein selbstständig erarbeitetes Thema präsentieren und kritische Rückmeldungen entgegennehmen. Sie können Ihre Ergebnisse begründen und darüber diskutieren. Sie sind in der Lage, eine Gruppe als Moderator/in zu leiten. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Aufgaben, Funktionen und Organisation der öffentlichen Verwaltung; Grundsätze des Verwaltungshandelns; Rechtsquellen und deren Anwendung/ Auslegung; Arten des Verwaltungshandels; Verwaltungsverfahren: Begriff, Bestandteile, Arten und Bestandskraft des Verwaltungsaktes; Öffentlich-rechtlicher Vertrag.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Adelheid Zeis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 11: Allgemeines Verwaltungsrecht I

Name der Veranstaltung	Allgemeines Verwaltungsrecht
Code	30591101xxx
Name des zugehörigen Moduls	Allgemeines Verwaltungsrecht I
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Aufgaben, Funktionen und Organisation der öffentlichen Verwaltung; Grundsätze des Verwaltungshandelns; Rechtsquellen und deren Anwendung/ Auslegung; Arten des Verwaltungshandels; Verwaltungsverfahren: Begriff, Bestandteile, Arten und Bestandskraft des Verwaltungsaktes; Öffentlich-rechtlicher Vertrag.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Maurer, H.: Allgemeines Verwaltungsrecht. München Brühl, R.: Verwaltungsrecht für die Fallbearbeitung. Köln Dietlein, J., T. Dünchheim: Examinatorium Allgemeines Verwaltungsrecht. Köln jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 12: Praxismodul I – Allgemeine Verwaltung

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Praxismodul I – Allgemeine Verwaltung
Modulnummer	12
Modul-Code	M305912
Units (Einheiten)	Praxismodul I – Allgemeine Verwaltung
Niveaustufe / Level	Specialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	3 Monate praktische Arbeit mit einführendem Vorpraktikum (1 Monat)
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 3 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können, die bisherigen theoretischen Kenntnisse in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse im Bereich allgemeine Verwaltung umsetzen, das Zusammenwirken der (kommunalen) Organe der Kooperationspartner beschreiben, Zuständigkeiten, Strukturen und Entscheidungskompetenzen im eingesetzten Bereich darstellen, Die Studierenden kennen Aufbau- und Ablauforganisation des jeweiligen Kooperationspartners und im eingesetzten Bereich, können Grundregeln der für den jeweiligen Kooperationspartner erlassenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nennen, beachten und anwenden, kennen grundsätzliche Regelungen des Geschäftsganges des jeweiligen Kooperationspartners sowie bürowirtschaftliche Abläufe im eingesetzten Bereich und sind in der Lage diese zu beachten und anzuwenden, kennen grundlegende Arbeitstechniken und können diese beschreiben und anwenden, können die Erhebungs- und Analysetechniken auf Daten im eingesetzten Bereich anwenden, sind in der Lage zu Ressourcenmanagement, Serviceleistung und Aufgabenbewältigung im Backoffice (Allgemeine Verwaltung), kennen schriftliche und mündliche Kommunikationstechniken unter Nutzung der Regeln des Geschäftsgangs (DIN 5008) und können diese anwenden, kennen Privatrechtliche Verträge im Rahmen des Einkaufs und können den Beschaffungsprozess begleiten und bei diesem gemäß interner und externer Vorschriften mitwirken, beherrschen Reisekostenberechnung und -anweisung

	können Fachbezogene Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Überfachliche Kompetenzen (20%):Die Studierenden können Sozial- / Methodenkompetenz / persönliche Kompetenz einsetzen und erweitern sowie Kommunikationstechniken effektiv anwenden . Sie sind in der Lage, Arbeits- und Organisationsmittel wirtschaftlich und ökologisch einzusetzen. Sie können allgemeine Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 40% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 40% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 10% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 10%
Inhalte des Moduls	3 Monate praktische Arbeit mit einführendem Vorpraktikum (1 Monat)
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxistätigkeit
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester .
Modulkoordination	Prof. Dr. Jörg Kupjetz, Leiter/in der Ausbildung des Kooperationspartners
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 12: Praxismodul I – Allgemeine Verwaltung

Name der Veranstaltung	Praxismodul I – Allgemeine Verwaltung
Code	3059121xxx
Name des zugehörigen Moduls	Praxismodul I – Allgemeine Verwaltung
Lehrende/r	
Inhalte der Unit	3 Monate praktische Arbeit mit einführendem Vorpraktikum (1 Monat)
Lehrform	Betreute Praxistätigkeit mit Abschluss-Seminar
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	0
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	9
Anteil Praxiszeit	141
Anteil Selbststudium	0
Sprache der Unit	deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 3 Monate) mit mündlichem Vortrag (15 – 30 Minuten)
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 13: Praxismodul II – Personalverwaltung

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Praxismodul II – Personalverwaltung
Modulnummer	13
Modul-Code	M305913
Units (Einheiten)	
Niveaustufe / Level	Specialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	3 Monate praktische Arbeit
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 3 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden setzen die bisherigen theoretischen Kenntnisse in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse im Bereich der Personalverwaltung um. Die Studierenden können das Zusammenwirken der (kommunalen) Organe des jeweiligen Kooperationspartners beschreiben, kennen Zuständigkeiten, Strukturen und Entscheidungskompetenzen im eingesetzten Bereich kennen und können diese darstellen, kennen die Aufbau- und Ablauforganisation der Verwaltung des jeweiligen Kooperationspartners und im eingesetzten Bereich, können die Grundregeln der für die Verwaltung des jeweiligen Kooperationspartners erlassenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nennen, und sind in der Lage, diese zu beachten und anzuwenden, kennen grundsätzliche Regelungen des Geschäftsganges des jeweiligen Kooperationspartners sowie bürowirtschaftliche Abläufe im eingesetzten Bereich kennen und sind in der Lage, diese zu beachten und anzuwenden, kennen grundlegende Arbeitstechniken und sind in der Lage, diese zu, beschreiben und anzuwenden, können Erhebungs- und Analysetechniken auf Daten im eingesetzten Bereich anwenden, können Aufgaben, Organisationsstrukturen und Zuständigkeiten in der Personalverwaltung erläutern, können TVöD, Arbeits- und Beamtengesetze sowie die Allgemeine Geschäftsanweisung des jeweiligen Kooperationspartners für das Personal anwenden, beachten die Verwaltungsabläufe in der Personalverwaltung und können diese anwenden, können grundlegende theoretische Kenntnisse des Rechts der Beschäftigten im öffentlichen Dienst praktisch umsetzen:

	erkennen Rechte und Pflichten und können diese fallspezifisch anwenden, können an personalrechtlichen und personalwirtschaftlichen Fallbearbeitungen mitwirken, können Personalvertretungs- und kollektives Arbeitsrecht in Fallsituationen umsetzen, können Entgeltberechnungen vornehmen. können fachbezogene Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden sind in der Lage, Sozial- / Methodenkompetenz / persönliche Kompetenz anzuwenden und zu erweitern, auf Wünsche und Anforderungen der Beschäftigten/ Beamten angemessen zu reagieren; zu berücksichtigen sind hierbei die Erwartungen bei der Beratung sowie die Grundregeln für ein kunden- und serviceorientiertes Verhalten sowohl in der mündlichen als auch in der schriftlichen Kommunikation. Sie kennen grundlegende Modelle zur Reflexion und Gestaltung von Kommunikations-/Konfliktsituationen; sie wenden passende Gesprächstechniken im Gespräch mit Beschäftigten/Beamten an und setzen Kommunikationstechniken effektiv ein.. Die Studierenden sind in der Lage, Arbeits- und Organisationsmittel wirtschaftlich und ökologisch einzusetzen. Sie können Allgemeine Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 50% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 10%
Inhalte des Moduls	3 Monate praktische Arbeit
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxistätigkeit mit Abschluss-Seminar
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Jörg Kupjetz, Leiter/in der Ausbildung des Kooperationspartners
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 13: Praxismodul II – Personalverwaltung

Name der Veranstaltung	Praxismodul II - Personalverwaltung
Code	(wird vom QM vergeben)
Name des zugehörigen Moduls	Praxismodul II - Personalverwaltung
Lehrende/r	
Inhalte der Unit	3 Monate praktische Arbeit
Lehrform	Betreute Praxistätigkeit mit Abschluss-Seminar
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	0
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	9
Anteil Praxiszeit	141
Anteil Selbststudium	0
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 3 Monate) mit mündlichem Vortrag (15 - 30 Minuten)
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 14: Praxismodul III – Finanzverwaltung

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Praxismodul III – Finanzverwaltung
Modulnummer	14
Modul-Code	M305914
Units (Einheiten)	
Niveaustufe / Level	Specialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	2 Monate praktische Arbeit
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 2 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können die bisher theoretisch erworbenen Kenntnisse in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse im Bereich Finanzverwaltung umsetzen, das Zusammenwirken der kommunalen Organe des jeweiligen Kooperationspartners beschreiben, Zuständigkeiten, Strukturen und Entscheidungskompetenzen im eingesetzten Bereich darstellen, Sie kennen die Aufbau- und Ablauforganisation der Finanzverwaltung des jeweiligen Kooperationspartners und im eingesetzten Bereich, und sind in der Lage, Grundregeln der für den jeweiligen Kooperationspartner erlassenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu nennen, zu beachten und anzuwenden. Sie kennen und beachten grundsätzliche Regelungen des Geschäftsganges des jeweiligen Kooperationspartners sowie bürowirtschaftliche Abläufe im eingesetzten Bereich und können sie anwenden. Sie kennen grundlegende Arbeitstechniken und können sie beschreiben und anwenden. Sie können Erhebungs- und Analysetechniken auf Daten im eingesetzten Bereich anwenden. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse im externen und internen Rechnungswesen sowie Controlling im Finanzmanagement des jeweiligen Kooperationspartners und können sie umsetzen, können finanzwirtschaftliche Vorgänge prüfen und entscheiden, kennen Haushaltsmanagement und Budgetierung bei dem jeweiligen Kooperationspartner und können die Kenntnisse umsetzen, können bestehende öffentlich-rechtliche und private Forderungen des jeweiligen Kooperationspartners geltend machen.

	können fachbezogene Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Überfachliche Kompetenzen (20%): Sie können Sozial- / Methodenkompetenz / persönliche Kompetenz anwenden und erweitern und Kommunikationstechniken effektiv einsetzen. Sie können Arbeits- und Organisationsmittel wirtschaftlich und ökologisch einsetzen. Sie können Allgemeine Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 50% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 10%
Inhalte des Moduls	2 Monate praktische Arbeit
Lehrformen des Moduls	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Jörg Kupjetz, Leiter/in der Ausbildung des Kooperationspartners
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 14: Praxismodul III – Finanzverwaltung

Name der Veranstaltung	Praxismodul III – Finanzverwaltung
Code	3059141xxx
Name des zugehörigen Moduls	Praxismodul III – Finanzverwaltung
Lehrende/r	
Inhalte der Unit	2 Monate praktische Arbeit
Lehrform	Betreute Praxistätigkeit mit Abschluss-Seminar
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	0
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	9
Anteil Praxiszeit	141
Anteil Selbststudium	0
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 2 Monate) mit mündlichem Vortrag (15 - 30 Minuten)
Bewertung des Leistungsnachweises	differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 15: Praxismodul IV – Ordnungs- und Eingriffsverwaltung

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Praxismodul IV – Ordnungs- und Eingriffsverwaltung
Modulnummer	15
Modul-Code	M305915
Units (Einheiten)	
Niveaustufe / Level	Specialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	5 Monate praktische Arbeit
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 4 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Ordnungs- und Eingriffsverwaltung stellt an die Studierenden eine große Anforderung hinsichtlich des Kommunikations- und Konfliktverhaltens. Zu berücksichtigen sind hierbei die Erwartungen von Bürgerinnen und Bürgern bei der Beratung sowie die Grundregeln für ein kunden- und serviceorientiertes Verhalten sowohl in der mündlichen als auch in der schriftlichen Kommunikation. Der oder die Studierende gewinnt einen Einblick in mögliche Ursachen für Probleme im Kontakt zwischen Bürger und Verwaltung und kann auf im Publikumsverkehr unterschiedlich auftretende Situationen angemessen reagieren, kann Arbeits- und Organisationsmittel wirtschaftlich und effektiv einsetzen, kann die grundsätzlichen Regelungen des Geschäftsganges innerhalb der Stadtverwaltung anwenden, kann Kommunikationstechniken sinnvoll und effektiv einsetzen, kann die Aufgabenerfüllung, Aufbau- und Ablauforganisation im eingesetzten Bereich darstellen und erläutern, kennt die Fachbereiche des jeweiligen Kooperationspartners, die ordnungsrechtliche Aufgaben wahrnehmen und kann deren Zuständigkeiten und die Zusammenarbeit untereinander erläutern, versteht die Zielsetzungen der verschiedenen gesetzlichen Vorschriften u. kann die einschlägigen Gesetze in der Praxis anwenden und umsetzen, kennt Gefahrenabwehrverordnungen, die von dem jeweiligen Kooperationspartner angewendet (und teilweise auch erlassen) werden und kann diese anwenden und umsetzen, kennt die unterschiedlichen Handlungsformen der Verwaltung und kann diese einordnen und auf Sachverhalte anwenden, kann die Bedeutung der Gefahrenabwehr für die Aufgabenerfüllung des jeweiligen Kooperationspartners erläutern und darstellen, kennt die Bedeutung von Eingriffsgrundlagen für die Aufgabenerfüllung des jeweiligen Kooperationspartners und kann die Voraussetzungen für das

	Einschreiten einer Behörde des jeweiligen Kooperationspartners prüfen, kennt die Bestandteile eines Verwaltungsaktes und kann ordnungsrechtliche Verwaltungsakte erlassen, kann den Zwang als Ordnungsmittel der Verwaltung erläutern und die Zwangsmittel nach dem HVwVG bzw. nach dem HSOG nennen, inhaltlich unterscheiden und auf Sachverhalte anwenden, kann die förmliche Zustellung eines Verwaltungsaktes veranlassen kennt die Rechtsbehelfe gegen Maßnahmen der Gefahrenabwehr- und Polizeibehörden und kann diese prüfen und erläutern, kann den Ablauf des Widerspruchsverfahrens bei dem jeweiligen Kooperationspartner bis zur Rechtskraft beschreiben, kann Widerruf und Rücknahme eines Verwaltungsaktes prüfen und durchführen, kennt die Voraussetzungen für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten und kann sie auf Sachverhalte anwenden, kann den Ablauf des Ordnungswidrigkeitenverfahrens und den Verfahrensgang beim jeweiligen Kooperationspartner erläutern, kennt die Bestandteile eines Bußgeldbescheides und kann Bußgeldbescheide erlassen, kann fachbezogene Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Überfachliche Kompetenzen (50%): Die Studierenden können Rechtsanwendung und Ermessensausübung im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern adressatengerecht vermitteln. Sie kennen grundlegende Modelle zur Reflexion und Gestaltung von Kommunikations-/Konfliktsituationen und wenden passende Gesprächstechniken im Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern an. Sie können konfliktvermeidendes Verhalten und Techniken der Deeskalation einsetzen, um mit schwierigen Situationen im Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern in den Bereichen der Ordnungs- und Eingriffsverwaltung des jeweiligen Kooperationspartners besser umgehen zu können (Reflektieren des bisherigen Verhaltens in Konfliktsituationen, Kennen der Ursachen von Konflikten, der verschiedenen Konfliktarten und Anwenden verschiedener Konfliktlösungsstrategien in unterschiedlichen Konfliktsituationen) Sie können kulturelle Unterschiede besser wahrnehmen und respektieren, um angemessen und konstruktiv mit fremden Denk- und Handlungsweisen umgehen zu können. Sie sind in der Lage, mit Angehörigen einer anderen Kultur zur wechselseitigen Zufriedenheit unabhängig, kultursensibel und wirkungsvoll zu interagieren. Sie haben ihre Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit durch Teilnahme an berufstypischen Gesprächen mit mehreren Teilnehmern gestärkt. Sie kennen Aufgaben und Prozesse in Teams und können mit entsprechenden Instrumenten darauf reagieren sowie mit Vertretern/-innen von internen und externen Organisations-einheiten konstruktiv zusammenarbeiten. Sie können Arbeits- und Organisationsmittel wirtschaftlich und ökologisch einsetzen. Sie können allgemeine Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 60% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 10% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 30%
Inhalte des Moduls	5 Monate praktische Arbeit
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxistätigkeit mit Abschluss-Seminar

Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Jörg Kupjetz, Leiter/in der Ausbildung des Kooperationspartners
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 15: Praxismodul IV – Ordnungs- und Eingriffsverwaltung

Name der Veranstaltung	Praxismodul IV – Ordnungs- und Eingriffsverwaltung
Code	3059151xxx
Name des zugehörigen Moduls	Praxismodul IV – Ordnungs- und Eingriffsverwaltung
Lehrende/r	
Inhalte der Unit	5 Monate praktische Arbeit
Lehrform	Betreute Praxistätigkeit mit Abschluss-Seminar
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300
Anteil der Präsenzzeit	0
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	9
Anteil Praxiszeit	291
Anteil Selbststudium	0
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 16: Praxismodul V – Leistungsverwaltung

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Praxismodul V – Leistungsverwaltung
Modulnummer	16
Modul-Code	M305916
Units (Einheiten)	
Niveaustufe / Level	Specialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	5 Monate praktische Arbeit
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 4 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können die bisher theoretisch erworbenen Kenntnisse in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse im Bereich der Sozialverwaltung umsetzen, und das Zusammenwirken der kommunalen Organe des jeweiligen Kooperationspartners beschreiben. Sie kennen Zuständigkeiten, Strukturen und Entscheidungskompetenzen im eingesetzten Bereich und können sie darstellen Sie sind in der Lage, Grundregeln der für die Verwaltung des jeweiligen Kooperationspartners erlassenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu nennen, zu beachten und anzuwenden. Sie kennen und beachten grundsätzliche Regelungen des Geschäftsganges des jeweiligen Kooperationspartners sowie bürowirtschaftliche Abläufe im eingesetzten Bereich und können sie anwenden. Sie kennen grundlegende Arbeitstechniken,können sie beschreiben und anwenden. Sie sind in der Lage, Erhebungs- und Analysetechniken auf Daten im eingesetzten Bereich anzuwenden. Sie kennen Aufbau- und Ablauforganisation der Leistungsverwaltung innerhalb des jeweiligen Kooperationspartners sowie im eingesetzten Bereich Die Studierenden sind in der Lage, erworbenes theoretisches Fachwissen auf Sachverhalte/Fallsituationen in der Praxis der Leistungsverwaltung zu übertragen und sach- bzw. formgerechte Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Sie erkennen Zuständigkeiten und Entscheidungskompetenzen innerhalb der Leistungsverwaltung und können Bürgerinnen und Bürger sowie Dritte entsprechend beraten. Sie sind in der Lage, Anspruchsgrundlagen von Sozialleistungen zu ermitteln und auf individuelle

	Sachverhalte unter Beachtung der Regeln der Subsumtionstechnik anzuwenden, Einkommens- und vermögensabhängige Sozialleistungen betragsmäßig zu berechnen, erstinstanzliche Bescheide über die Gewährung und Ablehnung von Sozialleistungen formgerecht zu erstellen, Anspruchsbegehrenden negative Entscheidungen mündlich oder fernmündlich mitzuteilen und Ablehnungsgründe adäquat zu erläutern; bei subsidiärer Leistungsgewährung Ersatzansprüche gegenüber vorrangig Leistungsverpflichteten formgerecht geltend zu machen; fachbezogene Informations- und Kommunikationstechnologie anzuwenden. Überfachliche Kompetenzen (50%): Im Aufgabenbereich der Leistungsverwaltung ist es aufgrund der schwierigen Situation in der sich Hilfesuchende befinden, sehr wichtig, Sozial-/Methodenkompetenz/Persönliche Kompetenz anwenden und erweitern zu können, Arbeits- und Organisationsmittel wirtschaftlich und ökologisch einsetzen zu können, Kommunikationstechniken effektiv einsetzen zu können, auf Wünsche und Anforderungen der Anspruchsbegehrenden angemessen zu reagieren. Zu berücksichtigen sind hierbei die Erwartungen von Bürgerinnen und Bürgern bei der Beratung sowie die Grundregeln für ein kunden- und serviceorientiertes Verhalten sowohl in der mündlichen als auch in der schriftlichen Kommunikation. Die Studierenden kennen grundlegende Modelle zur Reflexion und Gestaltung von Kommunikations-/Konfliktsituationenund wenden passende Gesprächstechniken im Gespräch mit Anspruchsbegehrenden an. Sie können konfliktvermeidendes Verhalten und Techniken der Deeskalation einsetzen, um mit schwierigen Situationen im Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern in den Bereichen der Ordnungs- und Eingriffsverwaltung des jeweiligen Kooperationspartners besser umgehen zu können (Reflektieren des bisherigen Verhaltens in Konfliktsituationen, Kennen der Ursachen von Konflikten, der verschiedenen Konfliktarten und Anwenden verschiedener Konfliktlösungsstrategien in unterschiedlichen Konfliktsituationen) Sie können kulturelle Unterschiede besser wahrnehmen und respektieren, um angemessen und konstruktiv mit fremden Denk- und Handlungsweisen umgehen zu können. Sie sind in der Lage, mit Angehörigen einer anderen Kultur zur wechselseitigen Zufriedenheit unabhängig, kultursensibel und wirkungsvoll zu interagieren. Sie haben ihre Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit durch Teilnahme an berufstypischen Gesprächen mit mehreren Teilnehmern gestärkt. Sie kennen Aufgaben und Prozesse in Teams und können mit entsprechenden Instrumenten darauf reagieren sowie mit Vertretern/-innen von internen und externen Organisations-einheiten konstruktiv zusammenarbeiten. Sie können Arbeits- und Organisationsmittel wirtschaftlich und ökologisch einsetzen. Sie können allgemeine Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 60% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 10% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 30%
Inhalte des Moduls	5 Monate praktische Arbeit
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxistätigkeit mit Abschluss-Seminar
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Jörg Kupjetz, Leiter/in der Ausbildung des Kooperationspartners
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 16: Praxismodul V – Leistungsverwaltung

Name der Veranstaltung	Praxismodul V – Leistungsverwaltung
Code	3059161xxx
Name des zugehörigen Moduls	Praxismodul V – Leistungsverwaltung
Lehrende/r	
Inhalte der Unit	5 Monate praktische Arbeit
Lehrform	Betreute Praxistätigkeit mit Abschluss-Seminar
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300
Anteil der Präsenzzeit	0
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	9
Anteil Praxiszeit	291
Anteil Selbststudium	0
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 17: Öffentliche Finanzen I

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Öffentliche Finanzen I
Modulnummer	17
Modul-Code	M305917
Units (Einheiten)	Haushaltsmanagement und Budgetierung I Finanzwissenschaft Steuerrecht
Niveaustufe / Level	Intermediate level course (intended to deepen basic knowledge)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module aus dem Inhaltsbereich Ökonomische Grundlagen und Rechtliche Grundlagen sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Teilprüfungsleistung mit 60 % Gewichtung: Klausur (120 Minuten) Teilprüfungsleistung mit 40 % Gewichtung: Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Funktionsbedingungen des staatlichen Sektors und der Auswirkungen finanzpolitischer Maßnahmen auf privatwirtschaftliche Entscheidungen. Sie verfügen über Handlungskompetenz in den Bereichen Haushaltsmanagement und Steuerrecht. Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden sind fähig, ihre Entscheidungen überzeugend darzustellen und kritische Einwände in ihr Kalkül einzubeziehen. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 50% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 30%
Inhalte des Moduls	Öffentliche Finanzen: • Rechtliche Grundlagen • Haushaltskreislauf, Haushaltsplan, Haushaltsgrundsätze, Ausführung und Vollzug des Haushalts, Haushaltsausgleich • Kreditaufnahme und öffentliche Verschuldung, Rücklagen, Mittelfristige Finanzplanung, Rechnungslegung • Haushaltskennzahlen und Haushaltsanalyse • Budgetierung und Neues Steuerungsmodell • Vom Haushalt zum Budget, Aufbau + Gliederung e. Budgets Sonderfragen bei d. Aufstellung von Einzelbudgets • Verfahren für die Aufstellung u. Beratung d. Gesamtbudgets Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen und Ziele Budgetbewirtschaftung und –vollzug, Budgetverantwortung • Planungssysteme. Finanzwissenschaft: • Begriff, Aufgaben und Stellung der Finanzwissenschaft • Finanztheorie und Finanzpolitik • Träger der öffentlichen Finanzwirtschaft und Finanzpolitik:

	Gebietskörperschaften, Parafisci, Internationale und Supranationale Institutionen • Theorie der öffentlichen Güter, Wirtschaftliche Betätigung des Staates, Staatliche versus private Aufgabenerfüllung • Öffentliche Ausgaben: Systematik, Entwicklung, Wirkungen • Öffentliche Einnahmen: Systematik, Grundprinzipien der Abgabeerhebung, Abgabewirkungen • Öffentliche Verschuldung: Systematik, Technik und Grundsätze der Verschuldung, Wirkungen und Grenzen der staatlichen Kreditaufnahme, Finanzausgleich Steuerrrecht: • Grundlagen d. staatl. Abgabenerhebung, Rechtsgrundlagen • Steuerarten • Steuersubjekt, Steuerobjekt, Steuertatbestände, Steuerpflichten, Einkommensteuer • Einkünfte, Einkunftsarten • Ermittlung, Veranlagung, Entrichtung • Umsatzsteuer • Unternehmer • Steuerbarkeit, Steuerbefreiung • Abgabenordnung, Zweck, Inhalt • Besteuerungsverfahren • Erlass, Berichtigung von Steuerbescheiden • Rechtsschutz
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Adelheid Zeis
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Interdisziplinäre Rahmenbedingungen“.

Unitbeschreibung zum Modul 17: Öffentliche Finanzen I

Name der Veranstaltung	Haushaltsmanagement und Budgetierung I
Code	3059171xxx
Name des zugehörigen Moduls	Öffentliche Finanzen I
Lehrende/r	Prof. Adelheid Zeis / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Rechtliche Grundlagen Haushaltskreislauf, Haushaltsplan, Haushaltsgrundsätze, Ausführung und Vollzug des Haushalts, Haushaltsausgleich Kreditaufnahme und öffentliche Verschuldung, Rücklagen, Mittelfristige Finanzplanung, Rechnungslegung Haushaltskennzahlen und Haushaltsanalyse Budgetierung und Neues Steuerungsmodell Vom Haushalt zum Budget, Aufbau + Gliederung e. Budgets Sonderfragen bei d. Aufstellung von Einzelbudgets Verfahren für die Aufstellung u. Beratung d. Gesamtbudgets Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen und Ziele Budgetbewirtschaftung und –vollzug, Budgetverantwortung Planungssysteme.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wiesner, H., B. Leibinger, R. Müller,: Öffentliche Finanzwirtschaft, Heidelberg Bolsenkötter, H.: Integriertes öffentliches Rechnungswesen: Konzeption einer Neugestaltung der Rechnungslegung und des Rechnungswesens öffentlicher Gebietskörperschaften, Frankfurt/Main Lüder, K.: Konzeptionelle Grundlagen des neuen kommunalen Rechnungswesens: (Speyerer Verfahren) Stuttgart Lüder, K.: Reforming governmental accounting and budgeting in Europe, Frankfurt Klieve, L. M.: Der doppische Haushalt – neues kommunales Finanzmanagement, Recklinghausen Jünger, H.: Kommunales Finanzmanagement: Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes kreditwirtschaftlicher Instrumente im kommunalen Bereich, Köln jeweils aktuelle Auflage Außerdem: Aktuelles Material zur Einführung des NKF in Hessen.
Art und Form des Leistungsnachweises	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) als Teilmodulprüfungsleistung mit einer Gewichtung von 50 %
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 17: Öffentliche Finanzen I

Name der Veranstaltung	Finanzwissenschaft
Code	3059172xxx
Name des zugehörigen Moduls	Öffentliche Finanzen I
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	• Begriff, Aufgaben und Stellung der Finanzwissenschaft • Finanztheorie und Finanzpolitik • Träger der öffentlichen Finanzwirtschaft und Finanzpolitik: Gebietskörperschaften, Parafisci, Internationale und Supranationale Institutionen • Theorie der öffentlichen Güter, Wirtschaftliche Betätigung des Staates, Staatliche versus private Aufgabenerfüllung • Öffentliche Ausgaben: Systematik, Entwicklung, Wirkungen • Öffentliche Einnahmen: Systematik, Grundprinzipien der Abgabeerhebung, Abgabewirkungen • Öffentliche Verschuldung: Systematik, Technik und Grundsätze der Verschuldung, Wirkungen und Grenzen der staatlichen Kreditaufnahme, Finanzausgleich
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Zimmermann, H. , K.D. Henke: Finanzwissenschaft. Eine Einführung in die Lehre von der öffentlichen Finanzwirtschaft, München Brümmerhoff, D.: Finanzwissenschaft, München/Wien Peffekoven, R.:, Einführung in die Grundbegriffe der Finanzwissenschaft, Darmstadt Stieglitz, J. E., B. Schönfelder: Finanzwissenschaft, München/Wien Stieglitz, J. E.: Economics of the Public Sector Petersen, H. G.: Finanzwissenschaft, Stuttgart Nowotny, E.: Der öffentliche Sektor, Einführung in die Finanzwissenschaft, Berlin Wagner, H.: Stabilitätspolitik. Theoretische Grundlagen und institutionelle Alternativen, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	Klausur (120 Minuten), auch über die Inhalte der Lehrveranstaltung Steuerrecht, als Teilmodulprüfungsleistung mit einer Gewichtung von 50 %
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 17: Öffentliche Finanzen I

Name der Veranstaltung	Steuerrecht
Code	3059173xxx
Name des zugehörigen Moduls	Öffentliche Finanzen I
Lehrende/r	Prof. Dr. Willi Schlemmer / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen d. staatl. Abgabenerhebung, Rechtsgrundlagen Steuerarten Steuersubjekt, Steuerobjekt, Steuertatbestände, Steuerpflichten, Einkommensteuer Einkünfte, Einkunftsarten Ermittlung, Veranlagung, Entrichtung Umsatzsteuer Unternehmer Steuerbarkeit, Steuerbefreiung Abgabenordnung, Zweck, Inhalt Besteuerungsverfahren Erlass, Berichtigung von Steuerbescheiden Rechtsschutz
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Seipel, G.: Steuerlehre.München (Kohlhammer) Haberstoch, L.: Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre. Berlin (Erich Schmidt) jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	Klausur (120 Minuten), auch über die Inhalte der Lehrveranstaltung Finanzwissenschaft als Teilmodulprüfungsleistung mit einer Gewichtung von 50 %
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 18: Personal und Organisation I

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Personal und Organisation I
Modulnummer	18
Modul-Code	M305923
Units (Einheiten)	Personal- und Organisationsmanagement (4 SWS) Arbeitsrecht Grundlagen (2 SWS)
Niveaustufe / Level	Advanced level course (intended to further strengthening of expertise)
Verwendbarkeit des Moduls	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul 8 (Privatrecht I)
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: Modul 8 (Privatrecht I) Modul 18 (Management öffentlicher Verwaltungen I)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Modul 8 (Privatrecht I)
Modulprüfung	Klausur (180 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können Personalmanagement und Organisation in den Kontext der Unternehmensführung einordnen. Sie kennen die Eigenheiten und aktuellen Herausforderungen des öffentlichen Sektors in Bezug auf Organisation und Personalmanagement. Sie sind vertraut mit den Grundlagen, Zielen und Schwerpunkten eines zeitgemäßen Umgangs mit Human Resources und sind in der Lage, grundsätzliche Informationen auf die Besonderheiten des öffentlichen Sektors zu übertragen. Die Studierenden können die Organisation als Managementaufgabe einordnen und haben Kenntnisse der Aufbauorganisation und einen Überblick über die Aufgaben der Prozessorganisation. Ferner können sie die Funktionen und Vorgehensweisen des Personalmanagements und der Organisation inhaltlich konkretisieren und kennen Maßnahmen zur Steuerung der Mitarbeiterleistungen. Diese können sie bzgl. ihrer Einsatzmöglichkeiten beurteilen und ggf. variieren. Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse des Rechts der abhängig Beschäftigten. Durch Diskussionen, Präsentationen und Gruppenarbeit werden die Studierenden befähigt, eigene Überlegungen und Vorgehensweisen kritisch zu reflektieren und zu vergleichen. So verfügen sie nach Absolvieren des Moduls neben fachlicher Kompetenz auch über Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 35% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 35% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 10%
Inhalte des Moduls	Bedeutung der Personalwirtschaft und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung; moderne Menschenbilder in Gesellschaft, Politik und BWL; Aufgaben und Funktionsbereiche der Personalwirtschaft; Überblick zum betrieblichen Anreizsystem; Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements; Internationalisierung des Personalmanagements; aktuelle Entwicklungen der Personalbeschaffung und -auswahl; leistungsorientierte Entgeltsysteme; modernes Arbeitszeitmanagement; aktuelle Formen der Personalbeurteilung; Maßnahmen der Personalfreisetzung; neuere Überlegungen zur Rolle der Personalarbeit; Besonderheiten und Notwendigkeiten der Anpassung im öffentlichen Sektor

	und Übertragbarkeit der Instrumente Definitionen des Begriffs Organisation; Grundlagen der Aufbauorganisation; Grundkenntnisse der Stellen- und Abteilungsbildung; Überblick über Liniensysteme und Organisationsstrukturen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Sektor; Zentralisation, Delegation und Hierarchie im öffentlichen Sektor; Übertragbarkeit der Instrumente. Arbeits- bzw. dienstrechtliche Grundstrukturen Zentrale Grundbegriffe Arbeitsrecht, öffentliches Dienstrecht Arbeitgeber, Arbeitnehmer Arbeitsverhältnisse Begründung, Inhalt, Beendigung Pflichten der Parteien Haftung Kündigungsschutz Arbeitnehmermitbestimmung Tarifrecht Rechtsschutz
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Bereichs Personal und Organisation.

Unitbeschreibung zum Modul 18: Personal und Organisation I

Name der Veranstaltung	Personal-und Organisationsmanagement
Code	3059231xxx
Name des zugehörigen Moduls	Personal und Organisation I
Lehrende/r	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Bedeutung der Personalwirtschaft und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung; moderne Menschenbilder in Gesellschaft, Politik und BWL; Aufgaben und Funktionsbereiche der Personalwirtschaft; Überblick zum betrieblichen Anreizsystem; Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements; Internationalisierung des Personalmanagements; aktuelle Entwicklungen der Personalbeschaffung und -auswahl; leistungsorientierte Entgeltsysteme; modernes Arbeitszeitmanagement; aktuelle Formen der Personalbeurteilung; Maßnahmen der Personalfreisetzung; neuere Überlegungen zur Rolle der Personalarbeit; Besonderheiten und Notwendigkeiten der Anpassung im öffentlichen Sektor und Übertragbarkeit der Instrumente Definitionen des Begriffs Organisation; Grundlagen der Aufbauorganisation; Grundkenntnisse der Stellen- und Abteilungsbildung; Überblick über Liniensysteme und Organisationsstrukturen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Sektor; Zentralisation, Delegation und Hierarchie im öffentlichen Sektor; Übertragbarkeit der Instrumente.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	20
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	20
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jung, H.: Personalwirtschaft, München, Wien. Nicolai, C.: Betriebliche Organisation, Stuttgart. Nicolai, C.: Personalmanagement, Stuttgart. Oechsler, W. A., Paul, C.: Personal und Arbeit: Einführung in das Personalmanagement, Berlin, u.a. Stock-Homburg, R.: Personalmanagement: Theorien – Konzepte – Instrumente, Wiesbaden. Gourmelon, A., Seidel, S., Treier: Personalmanagement im öff. Sektor, Heidelberg, u.a. Paulic, R.: Verwaltungsmanagement und Organisation, Heidelberg, u.a. jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 18: Personal und Organisation I

Name der Veranstaltung	Arbeitsrecht Grundlagen
Code	3059233xxx
Name des zugehörigen Moduls	Personal und Organisation I
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Müssig / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Arbeits- bzw. dienstrechtliche Grundstrukturen Zentrale Grundbegriffe Arbeitsrecht, öffentliches Dienstrecht Arbeitgeber, Arbeitnehmer Arbeitsverhältnisse Begründung, Inhalt, Beendigung Pflichten der Parteien Haftung Kündigungsschutz Arbeitnehmermitbestimmung Tarifrecht Rechtsschutz
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Gitter, Wolfgang und Lutz /Michalski:, Arbeitsrecht. Heidelberg Lieb, Manfred: ,Arbeitsrecht. Heidelberg Müssig, Peter:,, Wirtschaftsprivatrecht. Heidelberg Schaub, Arbeitsrechtshandbuch. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 19: Allgemeines Verwaltungsrecht II

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Allgemeines Verwaltungsrecht II
Modulnummer	19
Modul-Code	M305919
Units (Einheiten)	Der schriftliche Verwaltungsakt Rechtsschutzmöglichkeiten gegen Verwaltungsmaßnahmen
Niveaustufe / Level	Intermediate level course (intended to deepen basic knowledge)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (240 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse über Aufbau und Inhalte schriftlicher Verwaltungsakte, Fehler in Verwaltungsakten und Folgen dieser Fehler. Sie kennen die Grundzüge der Vollstreckung nach dem HVwVG. Sie sind imstande, eigenständig Ausgangsbescheide für typische Aufgabenstellungen der Praxis, ebenso wie Rücknahme- und Widerrufsbescheide zu fertigen. Sie kennen Rechtsschutzmöglichkeiten gegen Maßnahmen der Verwaltung, insbesondere das Widerspruchsverfahren nach der VwGO sowie Aufbau und Inhalt des Widerspruchsbescheids. Sie sind imstande, die Erfolgsaussichten eines Rechtsbehelfs gutachterlich zu beurteilen und einen Widerspruchsbescheid zu fertigen. Überfachliche Kompetenzen (20%): Die Studierenden können in schriftlicher Form sprachlich adäquat widerstreitende Interessen abwägen und zielgeleitete Entscheidungen vertreten. Sie sind dabei in der Lage, eigene Wertentscheidungen und ihren Einfluss auf die juristische Auslegung und Argumentation und den Umgang mit Wertungen Anderer zu reflektieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	<u>Der schriftliche Verwaltungsakt:</u> Aufbau und Inhalt schriftlicher Verwaltungsakte (Kopf, Tenor, Hauptregelung, Nebenbestimmungen, Anordnung der sofortigen Vollziehung, Androhung Zwangsmittel, Kostenentscheidung, Begründung, Rechtsbehelfsbelehrung, Unterschrift); Fehlerhafte Verwaltungsakte und ihre Folgen, Fehlerarten und Rechtsfolgen (Rechtmäßigkeit, Rechtswidrigkeit und Nichtigkeit); <u>Rechtschutzmöglichkeiten gegen Verwaltungsmaßnahmen:</u> Vertiefung der Unit „Der schriftliche Verwaltungsakt“ = 25 % und Rücknahme und Widerruf von Verwaltungsakten; Formlose Rechtsbehelfe, Widerspruchsverfahren, Aufbau und Inhalt von Widerspruchsbescheiden;

	Gerichtlicher Rechtsschutz = 75 %
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Adelheid Zeis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 19: Allgemeines Verwaltungsrecht II

Name der Veranstaltung	Der schriftliche Verwaltungsakt
Code	3059191xxx
Name des zugehörigen Moduls	Allgemeines Verwaltungsrecht II
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Aufbau und Inhalt schriftlicher Verwaltungsakte (Kopf, Tenor, Hauptregelung, Nebenbestimmungen, Anordnung der sofortigen Vollziehung, Androhung Zwangsmittel, Kostenentscheidung, Begründung, Rechtsbehelfsbelehrung, Unterschrift) Fehlerhafte Verwaltungsakte und ihre Folgen: Fehlerarten und Rechtsfolgen (Rechtmäßigkeit, Rechtswidrigkeit und Nichtigkeit)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	de
Basis - Literatur	Linhart, H.: Der Bescheid: Form, Aufbau und Inhalt. München Brandt, J. , M Sachs (Hrsg): Handbuch Verwaltungsverfahren und Verwaltungsprozess. Heidelberg Maurer, H.: Allgemeines Verwaltungsrecht. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 19: Allgemeines Verwaltungsrecht II

Name der Veranstaltung	Rechtsschutzmöglichkeiten gegen Verwaltungsmaßnahmen
Code	3059192xxx
Name des zugehörigen Moduls	Allgemeines Verwaltungsrecht II
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung der Unit „Der schriftliche Verwaltungsakt“ = 25 % und Rücknahme und Widerruf von Verwaltungsakten;Formlose Rechtsbehelfe; Widerspruchsverfahren; Aufbau und Inhalt von Widerspruchsbescheiden Gerichtlicher Rechtsschutz = 75 %
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	20
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	20
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Ehlers, D., F. Schoch: Rechtsschutz im öffentlichen Recht Berlin, aktuelle Auflage Brandt, J., M. Sachs (Hrsg): Handbuch Verwaltungsverfahren und Verwaltungsprozess. Heidelberg, aktuelle Auflage Hufen, F.: Verwaltungsprozeßrecht. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 20: Kommunalrecht II

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Kommunalrecht II
Modulnummer	20
Modul-Code	M305920
Units (Einheiten)	Kommunalwahl, Gemeindeorgane und Interne Aufsicht Sonderfragen des Kommunalrechts
Niveaustufe / Level	Intermediate level course (intended to deepen basic knowledge)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in wichtigen Teilbereichen des Kommunalrechts. Sie sind imstande, diese Kenntnisse und juristische Methoden bei der Beurteilung komplexer Sachverhalte anzuwenden. Sie können aus den kommunalen Organisationsvorschriften den Prozess der Willensbildung, Entscheidung und des Entscheidungsvollzugs ableiten. Sie können Konfliktpotentiale erkennen und Lösungen vorschlagen. Sie können insbesondere die Erfolgsaussichten eines Kommunalverfassungsstreites gutachterlich beurteilen und eine Satzung entwerfen. Überfachliche Kompetenzen (10%) Die Studierenden verfügen über eine verbesserte schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	<u>Kommunalwahl, Gemeindeorgane und Interne Aufsicht:</u> Allgemeines Kommunales Wahlrecht: Wahlgrundsätze, Wahlsystem, Rechtsschutz; Gemeindeorgane: Gemeindevertretung, Erwerb und Verlust des Mandats, Das freie Mandat, Rechte+ Pflichten der Gemeindevertretung; Konstituierung; Verfahrensgrundsätze, Willensbildung und Geschäftsordnung; Der Vorsitzende der Gemeindevertretung; Zuständigkeiten; Fraktionen und Ausschüsse; Gemeindevorstand; Zusammensetzung; Rechtsstellung; Zuständigkeiten; Geschäftsgang und innere Ordnung; Bürgermeister/in (Rechtsstellung und Zuständigkeiten); Hilfsorgane; Ortsbeiräte und Ausländerbeirat; Interne Überwachungs- und Kontrollmöglichkeiten. <u>Sonderfragen des Kommunalrechts:</u>

	Kommunalverfassungsstreitverfahren; Kommunalaufsicht: Aufgaben, Mittel, Umfang, Rechtschutz; Das Satzungsrecht der Kommunen: Grundlagen; Arten; Zustandekommen; Rechtsfolgen bei Rechtsverstößen; Rechtskontrolle und Rechtsschutz; Landkreise; Rechtsstellung, Funktion, Aufgabenbereich und Organe; Ausblick: Künftige Rechtsentwicklung und Modernisierung der Kommunalverwaltung.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Adelheid Zeis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 20: Kommunalrecht II

Name der Veranstaltung	Kommunalwahl, Gemeindeorgane und Interne Aufsicht
Code	3059201xxx
Name des zugehörigen Moduls	Kommunalrecht II
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Allgemeines Kommunales Wahlrecht: Wahlgrundsätze, Wahlsystem, Rechtsschutz; Gemeindeorgane: Gemeindevertretung, Erwerb und Verlust des Mandats, Das freie Mandat, Rechte und Pflichten der Gemeindevertretung; Konstituierung; Verfahrensgrundsätze, Willensbildung und Geschäftsordnung; Vorsitzende der Gemeindevertretung; Zuständigkeiten; Fraktionen und Ausschüsse; Gemeindevorstand; Zusammensetzung; Rechtsstellung; Zuständigkeiten; Geschäftsgang und innere Ordnung; Bürgermeister/in (Rechtsstellung und Zuständigkeiten); Hilfsorgane; Ortsbeiräte und Ausländerbeirat; Interne Überwachungs- und Kontrollmöglichkeiten.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Birkenfeld-Pfeiffer, D.: Kommunalrecht Hessen. Baden-Baden Mann, Th., G. Püttner (Hrsg.): Handbuch der kommunalen Wissenschaft und Praxis Band 1. Berlin jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 20: Kommunalrecht II

Name der Veranstaltung	Sonderfragen des Kommunalrechts
Code	3059202xxx
Name des zugehörigen Moduls	Kommunalrecht II
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Kommunalverfassungsstreitverfahren; Kommunalaufsicht: Aufgaben, Mittel, Umfang, Rechtschutz; Das Satzungsrecht der Kommunen: Grundlagen; Arten; Zustandekommen; Rechtsfolgen bei Rechtsverstößen; Rechtskontrolle und Rechtsschutz; Landkreise; Rechtsstellung, Funktion, Aufgabenbereich und Organe; Ausblick: Künftige Rechtsentwicklung und Modernisierung der Kommunalverwaltung.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Birkenfeld-Pfeiffer, D.: Kommunalrecht Hessen. Baden-Baden Mann, Th., G. Püttner (Hrsg.): Handbuch der kommunalen Wissenschaft und Praxis Band 1. Berlin jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Internationale Rahmenbedingungen
Modulnummer	21
Modul-Code	M305921
Units (Einheiten)	Internationale Fragen der Volkswirtschaftslehre Internationales Recht/EU-Recht
Niveaustufe / Level	Intermediate level course (intended to deepen basic knowledge)
Verwendbarkeit des Moduls	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: Modul 1 (Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften) Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 7 (Volkswirtschaftslehre) Modul 8 (Privatrecht I)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	
Modulprüfung	Klausur (210 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Kenntnis der internationalen Dimension wirtschaftlichen Handelns und verfügen über eine entsprechende Handlungskompetenz. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 60% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 40%
Inhalte des Moduls	Ausgewählte Grundlagen der reinen Theorie d. Außenhandels (Ursachen int. Handels, Arbeitsteilung und Tausch als Grundlage des int. Handels, Ricardo-Theorem, Rolle von Präferenz- und Kostenunterschieden) Grundlagen der Zollpolitik und des Protektionismus Monetäre Außenwirtschaft (Geldwirtschaft, Internationale Devisenmärkte Wechselkurse, Europäische Währungsunion) Makroökonomik offener Volkswirtschaften Internationale Organisationen Rechtsquellen des internationalen Wirtschaftsrechts Recht der Europäischen Union Internationale Abkommen zum privaten Wirtschaftsverkehr (Internationales Kauf- und sonst. Vertragsrecht, CISG) Transnationales Recht und Lex Mercatoria (INCOTERMS) Internationales Privatrecht, Wirtschaftskollisionsrecht Internationales Unternehmensrecht (Internationales Gesellschaftsrecht) Internationales Verfahrensrecht Internationale Zuständigkeit nationaler Gerichte
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Doris Galinski

Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Interdisziplinäre Rahmenbedingungen“.

Unitbeschreibung zum Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Name der Veranstaltung	Internationale Fragen der Volkswirtschaftslehre
Code	3059211xxx
Name des zugehörigen Moduls	Internationale Rahmenbedingungen
Lehrende/r	Prof. Dr. Doris Galinski / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Ausgewählte Grundlagen der reinen Theorie d. Außenhandels (Ursachen int. Handels, Arbeitsteilung und Tausch als Grundlage des int. Handels, Ricardo-Theorem, Rolle von Präferenz- und Kostenunterschieden) Grundlagen der Zollpolitik und des Protektionismus Monetäre Außenwirtschaft (Geldwirtschaft, Internationale Devisenmärkte Wechselkurse, Europäische Währungsunion) Makroökonomik offener Volkswirtschaften Internationale Organisationen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	05
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Siebert, H.: Außenwirtschaft, Stuttgart Krugman, P. R. / Obstfeld, M.: Internationale Wirtschaft. Theorie und Politik der Außenwirtschaft, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Englischsprachige Literatur und Fallstudien werden regelmäßig einbezogen

Unitbeschreibung zum Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Name der Veranstaltung	Internationales Recht (EU-Recht)
Code	3059212xxx
Name des zugehörigen Moduls	Internationale Rahmenbedingungen
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis/Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Rechtsquellen des internationalen Wirtschaftsrechts Recht der Europäischen Union Internationale Abkommen zum privaten Wirtschaftsverkehr (Internationales Kauf- und sonst. Vertragsrecht, CISG) Transnationales Recht und Lex Mercatoria (INCOTERMS) Internationales Privatrecht, Wirtschaftskollisionsrecht Internationales Unternehmensrecht (Internationales Gesellschaftsrecht) Internationales Verfahrensrecht Internationale Zuständigkeit nationaler Gerichte
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	37,5
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	5
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	2,5
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Rauscher, T.: Internationales Privatrecht. Heidelberg u.a. Kindler, P.: Einführung in das neue IPR des Wirtschaftverkehrs. Frankfurt Conrads,M., Schade,F.:.Internationals Wirtschaftsprivatrecht. München Hakenberg, W.: Europarecht. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung Modul 22: Studium Generale

Es gilt die Allgemeine Modulbeschreibung Interdisziplinäres Studium Generale gemäß Anlage 1 zu § 7 Absatz 12 Satz 1 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master an der Frankfurt University of Applied Sciences (AB Bachelor/Master) vom 10. November 2004 (Staatsanzeiger für das Land Hessen 2005 S. 519) in der Fassung der Änderung vom 12. November 2014 (veröffentlicht am 19.02.2015auf der Internetseite in den Amtlichen Mitteilungen der Frankfurt University of Applied Sciences).

Modulbeschreibung zum Modul 23: Management öffentlicher Verwaltungen I (Verwaltungslehre)

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Management öffentlicher Verwaltungen I (Verwaltungslehre)
Modulnummer	23
Modul-Code	M305918
Units (Einheiten)	Personalentwicklung im öffentlichen Sektor Management öffentlicher Verwaltungen / Verwaltungslehre
Niveaustufe / Level	Basic level course (meant to give an introduction in a subject)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Internes Rechnungswesen und Investition
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind vertraut mit den Inhalten der Personalentwicklung im Allgemeinen und den Besonderheiten im öffentlichen Sektor, Sie kennen die Ziele und Adressaten und können Instrumente der Personalförderung und der Qualifikationsvermittlung beurteilen und auswählen. Die Studierenden haben ferner grundlegende Kenntnisse im Management von Verwaltungen. Sie kennen das Ziel und die Elemente des neuen Steuerungsmodells und das veränderte Rollenverständnis von Politik und Verwaltung verstanden. Sie haben sich mit Qualitätsmanagement, Wettbewerb und Leistungsabsprachen in Verwaltungen auseinandergesetzt. Diskussionen, Präsentationen und Gruppenarbeit dienen dazu, dass die Studierenden eigene Überlegungen und Vorgehensweisen reflektieren und kritisch vergleichen. So erwerben Sie neben fachlicher Kompetenz auch Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz. Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in Personalwirtschaft und Organisation. Sie haben grundlegende Kenntnisse im Management von Verwaltungen. Sie sind in der Lage, Erstellung einer eigenständigen Seminararbeit zu erstellen. Überfachliche Kompetenzen (10%): Präsentation Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 70% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 10%
Inhalte des Moduls	Ziele, Bereiche und Konzept der Personalentwicklung; Entwicklungsbedarf und Eignungspotenzial; Instrumente der Personalförderung; Methoden der Qualifikationsvermittlung; Auslandseinsatz und Repatriierung; Personalentwicklungskontrolle; Zusammenhang zwischen PE und OE Ziel des neuen Steuerungsmodells Elemente des neuen Steuerungsmodells Verändertes Rollenverständnis von Politik und Verwaltung Qualitätsmanagement und Wettbewerb Verantwortungsbereiche und Leistungsabsprachen Umsetzungsempfehlungen für die Praxis

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christiana Nicolai
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 23: Management öffentlicher Verwaltungen I (Verwaltungslehre)

Name der Veranstaltung	Personalentwicklung im öffentlichen Sektor
Code	3059232xxx
Name des zugehörigen Moduls	Personal und Organisation I
Lehrende/r	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Ziele, Bereiche und Konzept der Personalentwicklung; Entwicklungsbedarf und Eignungspotenzial; Instrumente der Personalförderung; Methoden der Qualifikationsvermittlung; Auslandseinsatz und Repatriierung; Personalentwicklungskontrolle; Zusammenhang zwischen PE und OE
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Breisig, T.: Personal. Eine Einführung aus arbeitspolitischer Perspektve, Herne, Berlin: nwb Hentze, J.: Personalwirtschaftslehre 1 und 2, Bern, Stuttgart, Wien: Haupt Jung, H.: Personalwirtschaft, München, Wien: Oldenbourg Lose, J.: Personalmanagement im öffentlichen Dienst, Neuwied und Kriftel: Luchterhand Mentzel, W.: Personalentwicklung: Erfolgreich motivieren, fördern und weiterbilden, München: Beck Verlag Mudra, P.: Personalentwicklung: Integrative Gestaltung betrieblicher Lern- und Veränderungsprozesse, München: Vahlen Verlag Nicolai, C.: Personalmanagement, Stuttgart: Lucius & Lucius Olesch, G. / Paulus, G. J.: Innovative Personalentwicklung in der Praxis: Mitarbeiter-Kompetenz prozessorientiert aufbauen, München: Beck Verlag Weber, W. u.a.: Internationales Personalmanagement, Wiesbaden: Gabler jeweils aktuelle Aufl.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 23: Management öffentlicher Verwaltungen I (Verwaltungslehre)

Name der Veranstaltung	Management öffentlicher Verwaltungen / Verwaltungslehre
Code	3059182xxx
Name des zugehörigen Moduls	Management öffentlicher Verwaltungen I (Verwaltungslehre)
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Ziel des neuen Steuerungsmodells Elemente des neuen Steuerungsmodells Verändertes Rollenverständnis von Politik und Verwaltung Qualitätsmanagement und Wettbewerb Verantwortungsbereiche und Leistungsabsprachen Umsetzungsempfehlungen für die Praxis
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	20
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	20
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Hieber, F.: Öffentliche Betriebswirtschaftslehre, Berlin Goller, J.: Verwaltungsmanagement, Handbuch für öffentliche Verwaltungen, Stuttgart jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 24: Finanzmanagement und Controlling I

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Finanzmanagement und Controlling I
Modulnummer	24
Modul-Code	M305924
Units (Einheiten)	Kosten- und Leistungsrechnung Controlling
Niveaustufe / Level	Specialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 3 (Externes Rechnungswesen) Modul 9 (Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung) Modul 18 (Management öffentlicher Verwaltungen)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 3 (Externes Rechnungswesen) Modul 9 (Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung)
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über spezielle Kenntnisse des internen Rechnungswesens und des Controlling öffentlicher Verwaltungen Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden können fundiert über Fragen des Rechnungswesens und Controlling diskutieren und Vorgehensweisen vertreten. Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 70% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 30%
Inhalte des Moduls	Die Bedeutung des internen Rechnungswesens für die Berechnung öffentl. Leistungen Teilkostenrechnung Plankostenrechnung Gemeinkostenwertanalyse Zero-based Budgeting Kostenmanagement Better Budgeting and Beyond Budgeting Praxisbeispiele Controllingkonzepte im öffentlichen Sektor, operatives und strategisches Controlling: Balanced Scorecard, Portfolio-Analyse, Investitionscontrolling, Risikocontrolling, Berichtswesen, Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für das Management.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Bärbel Friedemann
Hinweise	Dieses Modul ist Bestandteil des Bereichs „Finanzmanagement und Controlling“

Unitbeschreibung zum Modul 24: Finanzmanagement und Controlling I

Name der Veranstaltung	Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)
Code	3059241xxx
Name des zugehörigen Moduls	Finanzmanagement und Controlling I
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Werner / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Die Bedeutung des internen Rechnungswesens für die Berechnung öffentl. Leistungen Teilkostenrechnung Plankostenrechnung Gemeinkostenwertanalyse Zero-based Budgeting Kostenmanagement Better Budgeting and Beyond Budgeting Praxisbeispiele
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Fiebig, H.: Kommunale Kostenrechnung und Wirtschaftlichkeitssteuerung, Berlin Schuster, F.: Kommunale Kosten- und Leistungsrechnung, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	Klausur (120 Minuten), auch über die Inhalte der Lehrveranstaltung Controlling
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 24: Finanzmanagement und Controlling I

Name der Veranstaltung	Controlling
Code	3059242xxx
Name des zugehörigen Moduls	Finanzmanagement und Controlling I
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Werner, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Controllingkonzepte im öffentlichen Sektor, operatives und strategisches Controlling: Balanced Scorecard, Portfolio-Analyse, Investitionscontrolling, Risikocontrolling, Berichtswesen, Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für das Management.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Bachmann, Peter: Controlling für die öffentliche Verwaltung. Wiesbaden Liermann, Felix / Uecker, Peter, Was ist Controlling? In: Müller, A./Uecker, P./Zehbold, C. (Hrsg.): Controlling: für Wirtschaftsingenieure, Ingenieure und Betriebswirte. München Peemöller, Volker H., Controlling. Grundlagen und Einsatzgebiete. Herne/Berlin Tauberger, Andre: Controlling für die öffentliche Verwaltung. München Ziegenbein, Klaus: Controlling. Ludwigshafen jeweils aktuelle Aufl..
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 25: Ordnungsrecht

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Ordnungsrecht
Modulnummer	25
Modul-Code	M305925
Units (Einheiten)	Gefahrenabwehrrecht Vollstreckungs- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Niveaustufe / Level	Intermediate level course (intended to deepen basic knowledge)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Modul 11 (Allgemeines Verwaltungsrecht I) Modul 19 (Allgemeines Verwaltungsrecht II)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Modul 11 (Allgemeines Verwaltungsrecht I)
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in Teilbereichen des Besonderen Verwaltungsrechts. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse und juristische Methoden bei der Beurteilung komplexer Sachverhalte anzuwenden. Sie können einerseits die Rechtmäßigkeit einer Verwaltungsmaßnahme aus der Sicht des Betroffenen beurteilen. Und sie können für eine gegebene Situation eine adäquate und rechtmäßige Verwaltungsentscheidung formulieren und begründen. Überfachliche Kompetenzen (20%) Die Studierenden können schriftlich sprachlich adäquat widerstreitende Interessen abwägen und zielgeleitete Entscheidungen vertreten. Sie reflektieren dabei eigene Wertentscheidungen und ihren Einfluss auf die juristische Auslegung und Argumentation und den Umgang mit Wertungen Anderer. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Gefahrenabwehrrecht Rechtsformen polizei- und gefahrenabwehrbehördlichen Handelns (insbesondere Verwaltungsakte, unmittelbare Ausführungen und Gefahrenabwehrverordnungen); Rechtmäßigkeit von Gefahrenabwehrmaßnahmen (Aufgaben und Zuständigkeiten der Gefahrenabwehr- und Polizeibehörden, Form und Verfahren, Eingriffsgrundlagen, Adressat/Verantwortlichkeit, inhaltliche Bestimmtheit, Ermessen und Verhältnismäßigkeit); Rechtsschutz gegen Gefahrenabwehrmaßnahmen; Ersatz- und Entscheidungsansprüche (Amtshaftung, Art. 34 GG). Vollstreckungs- und Ordnungswidrigkeitenrecht Vollstreckungsvoraussetzungen, Vollstreckungsverfahren (Zwangsmittel, Zwangsanwendungen, Pfändung, Sofortvollzug); Rechtsschutz gegen Vollstreckungsmaßnahmen; Definition Ordnungswidrigkeit:

	Handlung, Tatbestandsmäßigkeit, Rechtswidrigkeit und Rechtfertigungsgründe; Vorwerfbarkeit (Verantwortlichkeit, Vorsatz, Fahrlässigkeit, Leichtfertigkeit, Irrtumslehre); Rechtsfolgen einer Ordnungswidrigkeit (Verwarnungs- und Bußgeldverfahren, Tateinheit/Tatmehrheit, Nebenfolgen); Rechtsschutz im Ordnungswidrigkeitenverfahren.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Adelheid Zeis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 25: Ordnungsrecht

Name der Veranstaltung	Gefahrenabwehrrecht
Code	3059251xxx
Name des zugehörigen Moduls	Ordnungsrecht
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Rechtsformen polizei- und gefahrenabwehrbehördlichen Handelns (insbesondere Verwaltungsakte, unmittelbare Ausführungen und Gefahrenabwehrverordnungen); Rechtmäßigkeit von Gefahrenabwehrmaßnahmen (Aufgaben und Zuständigkeiten der Gefahrenabwehr- und Polizeibehörden, Form und Verfahren, Eingriffsgrundlagen, Adressat/Verantwortlichkeit, inhaltliche Bestimmtheit, Ermessen und Verhältnismäßigkeit); Rechtsschutz gegen Gefahrenabwehrmaßnahmen; Ersatz- und Entscheidungsansprüche (Amtshaftung, Art. 34 GG).
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	25
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Mühl, L., R. Leggereit und W. Hausmann: Polizei- und Ordnungsrecht Hessen. Baden-Baden Pausch, W.: Polizei- und Ordnungsrecht in Hessen – Systematische Darstellung. Stuttgart jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 25: Ordnungsrecht

Name der Veranstaltung	Vollstreckungs- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Code	3059252xxx
Name des zugehörigen Moduls	Ordnungsrecht
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vollstreckungsvoraussetzungen, Vollstreckungsverfahren (Zwangsmittel, Zwangsanwendungen, Pfändung, Sofortvollzug); Rechtsschutz gegen Vollstreckungsmaßnahmen; Definition Ordnungswidrigkeit: Handlung, Tatbestandsmäßigkeit, Rechtswidrigkeit und Rechtfertigungsgründe; Vorwerfbarkeit (Verantwortlichkeit, Vorsatz, Fahrlässigkeit, Leichtfertigkeit, Irrtumslehre); Rechtsfolgen einer Ordnungswidrigkeit (Verwarnungs- und Bußgeldverfahren, Tateinheit/Tatmehrheit, Nebenfolgen); Rechtsschutz im Ordnungswidrigkeitenverfahren
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	App; M., A. Wettlaufer: Verwaltungsvollstreckungsrecht. Köln Mitsch, W.: Recht der Ordnungswidrigkeiten. Heidelberg Bohnert, J.: Ordnungswidrigkeiten. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 26: Öffentliche Finanzen II

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Öffentliche Finanzen II
Modulnummer	26
Modul-Code	M305926
Units (Einheiten)	Haushaltsmanagement und Budgetierung 2 Öffentliche Finanzwirtschaft
Niveaustufe / Level	Advanced level course (intended to further strengthening of expertise)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul 17 (Öffentliche Finanzen I) sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (240 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über weitergehende Kenntnisse in den Fachgebieten der Budgetierung und des Finanzmanagements Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden sind in der Lage, über Fragen des Themengebiets fundiert zu diskutieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 30% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 40% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 30%
Inhalte des Moduls	Vertiefung der Lehrveranstaltung „Haushaltsmanagement und Budgetierung I“ (einschließlich Fallbeispiele): Budgetierung und Neues Steuerungsmodell Vom Haushalt zum Budget Aufbau und Gliederung eines Budgets Sonderfragen bei der Aufstellung von Einzelbudgets Verfahren für die Aufstellung u. Beratung des Gesamtbudgets Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen und Ziele Budgetbewirtschaftung u. –vollzug Budgetverantwortung Planungssysteme Rechtliche Grundlagen Haushaltskreislauf, Haushaltsplan, Haushaltsgrundsätze Ausführung und Vollzug des Haushalts Haushaltsausgleich Kreditaufnahme und öffentliche Verschuldung Rücklagen Mittelfristige Finanzplanung Rechnungslegung Haushaltskennzahlen + Haushaltsanalyse Investitionsprogramm Finanzplan Rechtsgrundlage z. Aufstellung einer Finanzplanung Analyse der Daten der Finanzplanung Vertiefung der Lehrveranstaltungen „Finanzwissenschaft“ und „Steuerrecht“: Bereitstellung und Verteilung von Haushaltsmitteln Bewirtschaftung d. Betriebsmittel

	Haushaltssperren Vergabe von Aufträgen und EU-Ausschreibung Wettbewerbsbeschränkungen im Überblick Elektronische Vergabeplattform (Online-Ausschreibung) Stellenbewirtschaftung Zuständigkeit und Aufgaben des Beauftragten des Haushalts Einziehung von Einnahmen und zwangsweise Durchsetzung Stundung, Niederschlagung und Erlass (AO, LHO, GemHVO) Festsetzungs- und Verjährungsfristen nach KAG und AO Anordnungs- und Feststellungswesen Kassenanordnungen, Bestandteile Organisation der Kassen Einheitskasse gemäß HGO/ LHO Liquiditätsplanung Organisation und Aufgaben der Kassen (einschließlich Zahlstellen und Handvorschüsse) Verwaltung d. Kassenmittel (GemKVO und VV, HGO und VV, LHO)
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Doris Galinski
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Interdisziplinäre Rahmenbedingungen“.

Unitbeschreibung zum Modul 26: Öffentliche Finanzen II

Name der Veranstaltung	Haushaltsmanagement und Budgetierung 2
Code	3059261xxx
Name des zugehörigen Moduls	Öffentliche Finanzen II
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung der Lehrveranstaltung „Haushaltsmanagement und Budgetierung I“ (einschließlich Fallbeispiele): Budgetierung und Neues Steuerungsmodell Vom Haushalt zum Budget Aufbau und Gliederung eines Budgets Sonderfragen bei der Aufstellung von Einzelbudgets Verfahren für die Aufstellung u. Beratung des Gesamtbudgets Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen und Ziele Budgetbewirtschaftung u. –vollzug Budgetverantwortung Planungssysteme Rechtliche Grundlagen Haushaltskreislauf, Haushaltsplan, Haushaltsgrundsätze Ausführung und Vollzug des Haushalts Haushaltsausgleich Kreditaufnahme und öffentliche Verschuldung Rücklagen Mittelfristige Finanzplanung Rechnungslegung Haushaltskennzahlen + Haushaltsanalyse Investitionsprogramm Finanzplan Rechtsgrundlage z. Aufstellung einer Finanzplanung Analyse der Daten der Finanzplanung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wiesner, H. / Leibinger B. / Müller, R.: Öffentliche Finanzwirtschaft, Heidelberg Bolsenkötter, H.: Integriertes öffentliches Rechnungswesen: Konzeption einer Neugestaltung der Rechnungslegung und des Rechnungswesens öffentlicher Gebietskörperschaften, Frankfurt/Main Lüder, K.: Konzeptionelle Grundlagen des neuen kommunalen Rechnungswesens: (Speyerer Verfahren) Stuttgart Lüder, K.: Reforming governmental accounting and budgeting in Europe, Frankfurt Klieve, L. M.: Der doppische Haushalt – neues kommunales Finanzmanagement, Recklinghausen Jünger, H.: Kommunales Finanzmanagement: Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes kreditwirtschaftlicher Instrumente im kommunalen Bereich, Köln jeweils aktuelle Auflage Außerdem: Aktuelles Material z. Einführung d. NKF i. Hessen.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 26: Öffentliche Finanzen II

Name der Veranstaltung	Öffentliche Finanzwirtschaft
Code	3059262xxx
Name des zugehörigen Moduls	Öffentliche Finanzen II
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung der Lehrveranstaltungen „Finanzwissenschaft“ und „Steuerrecht“: Bereitstellung und Verteilung von Haushaltsmitteln Bewirtschaftung d. Betriebsmittel Haushaltssperren Vergabe von Aufträgen und EU-Ausschreibung Wettbewerbsbeschränkungen im Überblick Elektronische Vergabeplattform (Online-Ausschreibung) Stellenbewirtschaftung Zuständigkeit und Aufgaben des Beauftragten des Haushalts Einziehung von Einnahmen und zwangsweise Durchsetzung Stundung, Niederschlagung und Erlass (AO, LHO, GemHVO) Festsetzungs- und Verjährungsfristen nach KAG und AO Anordnungs- und Feststellungswesen Kassenanordnungen, Bestandteile Organisation der Kassen Einheitskasse gemäß HGO/ LHO Liquiditätsplanung Organisation und Aufgaben der Kassen (einschließlich Zahlstellen und Handvorschüsse) Verwaltung d. Kassenmittel (GemKVO und VV, HGO und VV, LHO)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Zimmermann, H. / Henke K. D.: Finanzwissenschaft. Eine Einführung in die Lehre von der öffentlichen Finanzwirtschaft, München Brümmerhoff, D.: Finanzwissenschaft, München/Wien Peffekoven, R.:, Einführung in die Grundbegriffe der Finanzwissenschaft, Darmstadt Stieglitz, J. E., Schönfelder, B.: Finanzwissenschaft, München/Wien Stieglitz, J. E.: Economics of the Public Sector Petersen, H. G.: Finanzwissenschaft, Stuttgart Nowotny, E.: Der öffentliche Sektor, Einführung in die Finanzwissenschaft, Berlin Wagner, H.: Stabilitätspolitik. Theoretische Grundlagen und institutionelle Alternativen, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 27: Privatrecht II

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Privatrecht II
Modulnummer	27
Modul-Code	M305927
Units (Einheiten)	Schuld- und Sachenrecht 2 Verfahrens-, Familien- und Erbrecht
Niveaustufe / Level	Advanced level course (intended to further strengthening of expertise)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 8 (Privatrecht I)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über gefestigte, vertiefte und spezielle Kenntnisse in ausgewählten wirtschaftsrechtlichen Problemkreisen. Sie besitzen fundierte Kenntnisse im im Verfahrens-, Familien- und Erbrecht. Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden sind in der Lage, sich angemessen mit komplexeren juristischen Sachverhalten auseinanderzusetzen. Sie können Fälle analysieren und juristisch argumentieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 27: Privatrecht II

Name der Veranstaltung	Schuld- und Sachenrecht 2
Code	30529271xxx
Name des zugehörigen Moduls	Privatrecht II
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung des allgemeinen und besonderen Vertragsrechts Mietvertrag Vertragsrecht Finanzen: Darlehen und Leasing Dienstleistungsverträge und ähnliche Verträge Kreditsicherungsrechte an beweglichen Sachen und Grundstücken Personalsicherheiten Formelles und materielles Grundstücksrecht Bedeutung des Grundbuchs, Grundpfandrechte
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht. Heidelberg Schellhammer, K., Schuldrecht nach Anspruchsgrundlagen. Heidelberg Schellhammer, K., Sachenrecht nach Anspruchgrundlagen. Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 27: Privatrecht II

Name der Veranstaltung	Verfahrens-, Familien- und Erbrecht
Code	3059272xxx
Name des zugehörigen Moduls	Privatrecht II
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Verfahren in Zivilsachen: Überblick über die Gerichtsorganisation Grundlagen des Verfahrensrechts in Zivilsachen Von der Klageerhebung bis zur Zustellung des Urteils Rechtsmittel, Instanzenzug Einleitung und Durchführung des Mahnverfahrens Fristenberechnung, Verjährung Einführung in das Familienrecht Eherecht, LPartG: Grundzüge des Rechts von Ehe und Familie, Verlöbnis Eheschließung eheliches Güterrecht Unterhaltsrecht Ehescheidungsrecht Versorgungsausgleich Lebenspartnerschaftsgesetz Kindschaft- und Vormundschaftsrecht Adoption, Pflegschaft, Betreuungsrecht Erbrecht, gesetzliche und gewillkürte Erbfolge: allgemeine Grundsätze des Erbrechts, gesetzliche Erbfolge Testament und Erbvertrag Pflichtteil Vermächtnis
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	deutsch
Basis - Literatur	Seidl, Helmut: Familienrecht ,München Krug, Walter: Erbrecht. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 28: Management öffentlicher Verwaltungen II

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Management öffentlicher Verwaltungen II
Modulnummer	28
Modul-Code	M305928
Units (Einheiten)	Aktuelle Entwicklungen und Techniken der Organisation Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen Internationale Entwicklungen des New Public Management (NPM)“
Niveaustufe / Level	Advanced level course (intended to further strengthening of expertise)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 18 (Management öffentlicher Verwaltungen I) Modul 23 (Personal und Organisation I)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über spezifizierte Kenntnisse in Methoden der praktischen Organisationsarbeit, Change Management sowie aktuellen Entwicklungen der betrieblichen Organisation. Sie kennen die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen öffentlicher Verwaltungen. Die Studierenden verfügen weiter über Kenntnis der internationalen Dimension wirtschaftlichen Handelns und verfügen über eine entsprechende Handlungskompetenz. Überfachliche Kompetenzen (10%): Diskussionen, Präsentationen und Gruppenarbeit dienen dazu, dass die Studierenden eigene Überlegungen und Vorgehensweisen reflektieren und kritisch vergleichen. So erwerben sie neben Fach- und Methodenkompetenz auch Sozial- und Selbstkompetenz. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 60% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 20%
Inhalte des Moduls	Neuere, insb. prozessorientierte Organisationsformen; organisatorische Verselbstständigung von Unternehmensteilbereichen; Hilfsmittel und Techniken der Informationserhebung, -analyse und -bewertung; Hilfsmittel und Techniken der Aufbau- und der Prozessorganisation; Management-by-Konzepte; Aspekte der informellen Organisation; Organisation im internationalen Kontext.Aspekte der informellen Organisation Management by Prinzipien prozessorientierte Organisationsformen org. Verselbständigung von Unternehmensteilbereichen Praxisbeispiele neuer Organisationsformen Hilfsmittel und Techniken der Informationserhebung, -analyse und –bewertung Hilfsmittel und Techniken der Aufbau- und Ablauforganisation Thesen zu wirtschaftlichen Aktivitäten der öffentlichen Hand Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

	Eigenbetriebe Eigengesellschaften Zweckverbände Public Private Partnership Korruptionsprävention bei Auftragsvergaben Internat. Lösungsversuche und deren Leitbilder Unterschiedliche rechtliche und gesellschaftspolitische Rahmenbedingungen Evaluation der Reformprojekte u. Leistungsindikatoren Standortvorteile durch NPM Umsetzungserfolge- und -defizite Übertragbarkeit auf die BRD
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. K. W. Schlemmer; Prof. Dr. Christiana Nicolai
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 28: Management öffentlicher Verwaltungen II

Name der Veranstaltung	Aktuelle Entwicklungen und Techniken der Organisation
Code	3059281xxx
Name des zugehörigen Moduls	Management öffentlicher Verwaltungen II
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Christiana Nicolai, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Neuere, insb. prozessorientierte Organisationsformen; organisatorische Verselbstständigung von Unternehmensteilbereichen; Hilfsmittel und Techniken der Informationserhebung, -analyse und -bewertung; Hilfsmittel und Techniken der Aufbau- und der Prozessorganisation; Management-by-Konzepte; Aspekte der informellen Organisation; Organisation im internationalen Kontext.Aspekte der informellen Organisation Management by Prinzipien prozessorientierte Organisationsformen org. Verselbständigung von Unternehmensteilbereichen Praxisbeispiele neuer Organisationsformen Hilfsmittel und Techniken der Informationserhebung, -analyse und –bewertung Hilfsmittel und Techniken der Aufbau- und Ablauforganisation
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	37,5
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Breisig, T.: Betriebliche Organisation. Herne, Berlin: nwb Jounes, G.,R./Bouncken, R.B.: Organisation: Theorie, Design und Wandel. München u.a.: Pearson Studium Klimmer, M.: Unternehmensorganisation. Eine kompakte und praxisnahe Einführung.Herne, Berlin: nwb Nicolai, C: Betriebliche Organisation. Stuttgart: Lucius & Lucius aktuelle Aufl. Schmidt, G.: Methode und Techniken der Organisation. Gießen: Verlag Dr. Götz Schmidt Schulte-Zurhausen, M.: Organisation. München: Vahlen Vahs, D.: Organisation: Eine Einführung in die Organisationstheorie und –praxis Stuttgart: Schäfer-Poeschel Verlag jeweils aktuelle Aufl.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 28: Management öffentlicher Verwaltungen II

Name der Veranstaltung	Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen
Code	3059282xxx
Name des zugehörigen Moduls	Management öffentlicher Verwaltungen II
Lehrende/r	Prof. Dr. K. W. Schlemmer
Inhalte der Unit	Thesen zu wirtschaftlichen Aktivitäten der öffentlichen Hand Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen Eigenbetriebe Eigengesellschaften Zweckverbände Public Private Partnership Korruptionsprävention bei Auftragsvergaben
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Hoppe / Uechtritz: Handbuch kommunale Unternehmen, Köln Cronauge / Westermann: Kommunale Unternehmen, Berlin jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	Referat (15 – 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen), auch über die Inhalte der Lehrveranstaltung Aktuelle Entwicklungen und Techniken d. Org.
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 28: Management öffentlicher Verwaltungen II

Name der Veranstaltung	Internationale Entwicklungen des New Public Management (NPM)
Code	3059213xxx
Name des zugehörigen Moduls	Management öffentlicher Verwaltungen II
Lehrende/r	Prof. Dr. K. W. Schlemmer, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Internat. Lösungsversuche und deren Leitbilder Unterschiedliche rechtliche und gesellschaftspolitische Rahmenbedingungen Evaluation der Reformprojekte u. Leistungsindikatoren Standortvorteile durch NPM Umsetzungserfolge- und -defizite Übertragbarkeit auf die BRD
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	37,5
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	5
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	2,5
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Koch, R.: Umbau öffentlicher Dienste, Internationale Trends in der Anpassung öffentlicher Dienste an ein NPM. Wiesbaden Naschold, F. / Bogumil, J.: Modernisierung des Staates, NPM in deutscher und internationaler Perspektive. Opladen jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) als Modulteilprüfungsleistung mit einer Gewichtung von 25 %.
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 29: Soziale Sicherung

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Soziale Sicherung
Modulnummer	29
Modul-Code	M305929
Units (Einheiten)	Allgemeines Sozialrecht / Einführung in die Sozialhilfe Grundsicherung nach dem SGB II und SGB XII einschließlich Hilfe zum Lebensunterhalt Hilfen in sonstigen Lebenslagen nach dem SGB XII Einführung in das Kinder- und Jugendhilferecht Ersatzmöglichkeiten bei Leistungen nach dem SGB II u. SGB XII / Sozialgerichtliches Verfahren
Niveaustufe / Level	**S**pecialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (240 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnissen über Aufgabe, Inhalt und Gliederung des Sozialrechts Leistungen bei Eintritt versicherter Risiken, Versorgungsrisiken und anderer sozialer Risiken Zuständigkeit der Sozialleistungsträger gemeinsame Vorschriften für alle Sozialleistungsbereiche des Sozialgesetzbuches Besonderheiten des Sozialverwaltungsverfahrens Sozialhilfe Sie verfügen über praktisch anwendbares, vertieftes Wissen über die Grundsicherung für Arbeitssuchende Sie haben Kenntnisse zur Unterscheidung zwischen der Grundsicherung für Arbeitssuchende und den adäquaten Leistungen der Sozialhilfe in der Praxis Sie verfügen über praktisch anwendbares, vertieftes Wissen über die Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung sowie die Hilfe zum Lebensunterhalt die Hilfen in unterschiedlichen bzw. sonstigen Lebenslagen die Kinder- und Jugendhilfe die Ersatzmöglichkeiten bei Leistungen nach d. Sozialgesetzbuch II u. XII die Besonderheiten des sozialgerichtlichen Verfahrens Überfachliche Kompetenzen (10%): Sie haben ein Bewusstsein für die Notwendigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen des Sozialstaats entwickelt. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 29: Soziale Sicherung

Name der Veranstaltung	Allgemeines Sozialrecht / Einführung in die Sozialhilfe
Code	3059291xxx
Name des zugehörigen Moduls	Soziale Sicherung
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Allgemeines Sozialrecht: System des Sozialrechts Soziales Netz Aufbau und Aufgaben des Sozialgesetzbuches Sozialrechtsreform (Hartz IV) Sozialleistungsbereiche Gemeinsame Vorschriften für alle Sozialleistungsbereiche des Sozialgesetzbuches Sozialleistungsträger Mitwirkungspflichten Vorrangige Sozialleistungen Grundlagen und Besonderheiten des sozialrechtlichen Verwaltungsverfahrens Bescheidtechnik Sozialhilfe – allgemein: Besonderheiten der Sozialhilfe im Vergleich zu den anderen sozialen Leistungen Leistungsgrundsätze Überblick über die Leistungen der Sozialhilfe
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	37,5
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	5
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	2,5
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 29: Soziale Sicherung

Name der Veranstaltung	Grundsicherung nach dem SGB II und SGB XII einschließlich Hilfe zum Lebensunterhalt
Code	3059292xxx
Name des zugehörigen Moduls	Soziale Sicherung
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundsicherung für Arbeitssuchende: Anspruchsberechtigte Fördern und Fordern Bedarfsgemeinschaft Erwerbsfähigkeit Hilfebedürftigkeit Zumutbarkeit Arbeitslosengeld II Regelleistung/ Sozialgeld Mehrbedarf Unterkunft und Heizung Befristeter ALG II-Zuschlag Einkommen und Vermögen, Freibetrag bei Erwerbstätigkeit Sanktionen Sozialversicherung Zuständigkeit Leistungsanspruch dem Grunde und der Höhe nach Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung/ Hilfe zum Lebensunterhalt: Anspruchsberechtigte Bedarf und Leistungen, einmalige und laufende Leistungen Einkommen und Vermögen Leistungsanspruch dem Grunde und der Höhe nach Zuständigkeit
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	37,5
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	5
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	2,5
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 29: Soziale Sicherung

Name der Veranstaltung	Hilfen in sonstigen Lebenslagen nach dem SGB XII / Einführung in das Kinder- und Jugendhilferecht
Code	3059293xxx
Name des zugehörigen Moduls	Soziale Sicherung
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Hilfen in sonstigen Lebenslagen nach dem SGB XII: Ziele und Arten der Hilfen Anspruchsberechtigte Leistungen Einkommensgrenzen/ Einkommenseinsatz Grundbetrag Familienzuschlag Kosten der Unterkunft Leistungsanspruch dem Grunde und der Höhe nach Zuständigkeit Kinder- und Jugendhilferecht: Leistungen der Jugendhilfe Freie und öffentliche Jugendhilfe und deren Träger Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Förderung der Erziehung in der Familie Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege Hilfe zur Erziehung Andere Aufgaben der Jugendhilfe Vorläufige Maßnahmen zum Schutz v. Kindern und Jugendlichen Amtsvormundschaft Beistandschaft Zuständigkeit
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	37,5
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	5
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	2,5
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 29: Soziale Sicherung

Name der Veranstaltung	Ersatzmöglichkeiten bei Leistungen nach dem SGB II u. SGB XII / Sozialgerichtliches Verfahren
Code	3059294xxx
Name des zugehörigen Moduls	Soziale Sicherung
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Ersatzmöglichkeiten b. Leistungen nach d. SGB II u. SGB XII: Kostenersatz Kostenerstattung Überleitung und Übergang von Ansprüchen Rückforderung von Ansprüchen Sozialgerichtliches Verfahren: Rechtsweg Widerspruchsfahren Klagearten Einstweiliger Rechtsschutz Wichtige Prozessgrundsätze
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	37,5
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	5
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	2,5
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 30: Personal und Organisation II

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Personal und Organisation II
Modulnummer	30
Modul-Code	M305930
Units (Einheiten)	Zielorientierte Mitarbeiterführung Sonderfragen des Arbeitsrechts
Niveaustufe / Level	Advanced level course (intended to further strengthening of expertise)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul 23 (Personal und Organisation I) sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden kennen typische Führungsaufgaben, sie können diese in den Unternehmenskontext einordnen. Sie sind in der Lage, Führungsansätze und Führungsstile zu analysieren und Anreize zuzuordnen. Sie können Zielvereinbarungs- und Kritikgespräche führen und alter-native Vorgehensweisen beurteilen und erkennen eigene Führungsstärken und -schwächen Die Studierenden sind in der Lage, relevante Führungssituationen zu verstehen und durchzuspielen. Sie erkennen eigene Führungsstärken und –schwächen. Sie festigen, vertiefen und erweitern ihre Kenntnisse in besonderen arbeitsrechtlichen Problemkreisen. Überfachliche Kompetenzen (20%): Diskussionen, Präsentationen und Gruppenarbeit dienen dazu, dass die Studierenden eigene Überlegungen und Vorgehensweisen reflektieren und kritisch vergleichen. So erwerben sie neben Fach- und Methodenkompetenz auch Sozial- und Selbstkompetenz. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 50% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 40% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 10%
Inhalte des Moduls	Typische Führungsaufgaben; Zielsysteme von Unternehmen; Führungsansätze und Führungsstile; strategische und operative Planung im Zusammenhang mit Mitarbeiterführung; materielle und immaterielle Anreize; Management-by-Konzepte; Übungen: Zielvereinbarungs- und Kritikgespräche Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen Spezifika der arbeits- bzw. dienstrechtlichen Strukturen Individuelles, kollektives Arbeitsrecht Rechte und Pflichten der Parteien Haftungsrecht Arbeitnehmermitbestimmung Betriebsverfassungsrecht Personalvertretungsrecht Tarifrecht Arbeitskampfrecht Personalsteuerung Rechtsschutzmöglichkeiten

	Berufsbildungsrecht
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallbesprechungen
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christiana Nicolai , Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	Dieses Modul ist Bestandteil des Bereichs „Personal und Organisation“

Unitbeschreibung zum Modul 30: Personal und Organisation II

Name der Veranstaltung	Zielorientierte Mitarbeiterführung
Code	3059301xxx
Name des zugehörigen Moduls	Personal und Organisation II
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Regine Graml, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Typische Führungsaufgaben; Zielsysteme von Unternehmen; Führungsansätze und Führungsstile; strategische und operative Planung im Zusammenhang mit Mitarbeiterführung; materielle und immaterielle Anreize; Management-by-Konzepte; Übungen: Zielvereinbarungs- und Kritikgespräche.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Rollenspielen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Breisig, T., Wengelowski, P., König, K.: Arbeitnehmer im Mitarbeitergespräch. Frankfurt a.M.: Bund-Verlag Hilgenstock, R., Jirmann, R.: Mitarbeiterführung in der öffentlichen Verwaltung: Konzepte, Beispiele, Checklisten. Wiesbaden: Gabler Hentze, J. u.a.: Personalführungslehre: Grundlagen, Funktionen und Modelle der Führung. Bern, Stuttgart, Wien: Haupt Hentze, J. u.a.: Personalwirtschaftslehre 2. Bern, Stuttgart, Wien: Haupt. Neuberger, O.: Das Mitarbeitergespräch - Praktische Grundlagen für erfolgreiche Führungsarbeit, Leonberg: Rosenberger Fachverlag jeweils aktuelle Aufl.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 30: Personal und Organisation II

Name der Veranstaltung	Sonderfragen des Arbeitsrechts
Code	3059302xxx
Name des zugehörigen Moduls	Personal und Organisation II
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Müssig / Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen Spezifika der arbeits- bzw. dienstrechtlichen Strukturen Individuelles, kollektives Arbeitsrecht Rechte und Pflichten der Parteien Haftungsrecht Arbeitnehmermitbestimmung Betriebsverfassungsrecht Personalvertretungsrecht Tarifrecht Arbeitskampfrecht Personalsteuerung Rechtsschutzmöglichkeiten Berufsbildungsrecht
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallbesprechungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Michalski, L.: Arbeitsrecht. Heidelberg; Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht. Heidelberg; Schaub, G.: Arbeitsrechtshandbuch. München; Wollenschläger, M.: Arbeitsrecht. Köln/Berlin/München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 31: Finanzmanagement und Controlling II

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Finanzmanagement und Controlling II
Modulnummer	31
Modul-Code	M305931
Units (Einheiten)	Externe Rechnungslegung öffentlicher Verwaltungen/ NPOs Besteuerung wirtschaftlicher Aktivitäten
Niveaustufe / Level	Specialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 3 (Externes Rechnungswesen) Modul 7 (Volkswirtschaftslehre) Modul 9 (Internes Rechnungswesen/Investitionsrechnung) Modul 17 (Öffentliche Finanzen I)
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: Modul 1 (Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften) Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 3 (Externes Rechnungswesen) Modul 7 (Volkswirtschaftslehre) Modul 9 (Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung) Modul 17 (Öffentliche Finanzen I) Modul 18 (Management öffentlicher Verwaltungen) Modul 24 (Finanzmanagement und Controlling I)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 3 (Externes Rechnungswesen) Modul 7 (Volkswirtschaftslehre) Modul 9 (Internes Rechnungswesen/Investitionsrechnung) Modul 17 (Öffentliche Finanzen I)
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Rechnungslegung öffentlicher Unternehmen / von Non-Profit-Organisationen sowie deren Prüfung und der Darstellung der Prüfungsergebnisse. Überfachliche Kompetenzen (10%): Sie können REchnungslegungs- und Prüfungsfragen diskutieren und präsentieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 50% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 30%
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. K. W. Schlemmer
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Bereichs „Finanzmanagement und Controlling“

Unitbeschreibung zum Modul 31: Finanzmanagement und Controlling II

Name der Veranstaltung	Rechnungslegung öffentlicher Verwaltungen / von NPO´s
Code	3059311xxx
Name des zugehörigen Moduls	Finanzmanagement und Controlling II
Lehrende/r	Prof. Dr. K. W. Schlemmer
Inhalte der Unit	Ziele der Rechnungslegung Aufbau der Rechnungslegung Ausweis/ Ansatz und Bewertung von Aktiva und Passiva Gewinn- und Verlustrechnung Anhang und Lagebericht Konzernrechnungslegung Prüfung und Offenlegung Bilanzanalyse Analyse von Prüfungsberichten
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Hille, D.: Grundlagen des kommunalen Beteiligungsmanagement, München Coenenberg, A.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse. Stuttgart Penne u.a.: Bilanzprüfung, Stuttgart jeweils aktuelle Aufl.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 31: Finanzmanagement und Controlling II

Name der Veranstaltung	Besteuerung wirtschaftlicher Aktivitäten
Code	3059312xxx
Name des zugehörigen Moduls	Finanzmanagement und Controlling II
Lehrende/r	Prof. Dr. K. W. Schlemmer und Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Überblick über die Steuerpflicht der öffentlichen Hand Betrieb gewerblicher Art Körperschaftssteuer bei einem Betrieb gewerblicher Art Steuerbelastungsvergleich: Betrieb gewerblicher Art oder GmbH Querverbund als Steuersparmodell Gewerbesteuer der öffentlichen Hand Umsatzsteuer der öffentlichen Hand
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Hüttemann, R.: Die Besteuerung der öffentlichen Hand. München
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 32: Bachelor-Arbeit

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Bachelor-Arbeit
Modulnummer	32
Modul-Code	305932
Units (Einheiten)	
Niveaustufe / Level	Advanced level course (intended to further strengthening of expertise)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	8 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Mindestens 130 Credits, darunter zwingend mindestens vier Praxismodule
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Alle Module bis einschl. 5. Semester sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Mindestens 130 Credits, darunter zwingend mindestens vier Praxismodule
Modulprüfung	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Abschluss-Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierende oder der Studierende ist in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus einem Studiengebiet ihres oder seines Studiengangs selbständig auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden und Erkenntnis zu bearbeiten. Im Kolloquium ist die Studierende oder der Studierende in der Lage, die erarbeiteten Ergebnisse in öffentlicher Diskussion zu vertreten und kritisch zu reflektieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 50% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 10%
Inhalte des Moduls	Die Bachelor-Arbeit soll eine rechts- oder verwaltungswissenschaftliche Ausrichtung haben und Problemstellungen der öffentlichen Verwaltung mit wissenschaftlichen Methoden lösen.
Lehrformen des Moduls	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Jörg Kupjetz
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 33: Wirtschaftsinformatik

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Wirtschaftsinformatik
Modulnummer	33
Modul-Code	M305933
Units (Einheiten)	Wirtschaftsinformatik PC-Übung Anwendungssoftware
Niveaustufe / Level	Basic level course (meant to give an introduction in a subject)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Zusatzmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur mit PC-Aufgabe (90 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden kennen grundlegende Zusammenhänge bei Hardware, Software und Netzen. Überfachliche Kompetenzen (20%): Die Studierenden sind in der Lage, ihr Wissen in Problemsituationen anzuwenden Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 80%
Inhalte des Moduls	Grundlagen Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Codierung, Boolsche Algebra Hardware, technische Grundlagen Programmierung und Software Betriebssysteme Computernetze, Internet Anwendungssoftware IT-Beschaffung Standardsoftware IT-Projekte Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jankowski
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 33: Wirtschaftsinformatik

Name der Veranstaltung	Wirtschaftsinformatik
Code	3059331xxx
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik
Lehrende/r	Prof. Dr. Wolfgang Ibert, Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider, Prof. Dr. Michael Unterstein, Prof. Dr. Judith Winter, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Codierung, Boolsche Algebra Hardware, technische Grundlagen Programmierung und Software Betriebssysteme Computernetze, Internet Anwendungssoftware IT-Beschaffung Standardsoftware IT-Projekte Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik PC gestütztes wissenschaftliches Arbeiten Präsentation und Projektmanagement Internet: Informationsbeschaffung u. Gestaltung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Stahlknecht, P., Hasenkamp, U.: Einführung in die Wirtschaftsinformatik. Berlin Heidelberg Hansen, Hans R. / Neumann, G.: Wirtschaftsinformatik Bd.1. Stuttgart jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 33: Wirtschaftsinformatik

Name der Veranstaltung	PC-Übung Anwendungssoftware
Code	3059332xxx
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik
Lehrende/r	Prof. Dr. Wolfgang Ibert, Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider, Prof. Dr. Michael Unterstein, Prof. Dr. Judith Winter, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	PC gestütztes wissenschaftliches Arbeiten Präsentation und Projektmanagement Internet: Informationsbeschaffung u. Gestaltung
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jele, Harald: Wissenschaftliches Arbeiten: Zitieren. München Schwab, Josef: Projektplanung realisieren mit Project 2007. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modulbeschreibung zum Modul 34: Quantitative Methoden

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Quantitative Methoden
Modulnummer	34
Modul-Code	M305934
Units (Einheiten)	Wirtschaftsstatistik
Niveaustufe / Level	Basic level course (meant to give an introduction in a subject)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Zusatzmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, Daten aufzubereiten und auszuwerten sowie statistische Auswertungen Dritter kritisch zu beurteilen. Sie sind vertraut mit dem Umgang mit Wahrscheinlichkeitsverteilungen in ökonomischen Anwendungen (z.B. Qualitätskontrolle, Risikomanagement) und in der Lage, Schlussfolgerungen aus Daten über zugrundeliegende Hypothesen (z.B. Test auf Normalverteilung) zu ziehen sowie statistische Fehler abzuschätzen. Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden haben ihr analytisches Denken geschult und können Statistiken beurteilen und diskutieren. Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Maßzahlen, bivariate deskriptive Statistik, Indexrechnung Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz Schließende Statistik: Schätzen, Testen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Andrea Gubitz
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Basic Skills“. Grundlagenveranstaltung für Inhaltsbereich „Ökonomische Grundlagen“.

Unitbeschreibung zum Modul 34: Quantitative Methoden

Name der Veranstaltung	Wirtschaftsstatistik
Code	3059341xxx
Name des zugehörigen Moduls	Quantitative Methoden
Lehrende/r	N.N.
Inhalte der Unit	Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Maßzahlen, bivariate deskriptive Statistik, Indexrechnung Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz Schließende Statistik: Schätzen, Testen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wewel, M.: Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL. München Bleymüller, J., Gehlert, G., Gülicher, H.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Es werden statistische Anwendungen in Excel erklärt.

Modulbeschreibung zum Modul 35: Ausbilderbefähigung

Studiengang	Public Administration (Bachelor of Arts)
Modultitel	Ausbilderbefähigung
Modulnummer	35
Modul-Code	M305935
Units (Einheiten)	Grundfragen der Berufsausbildung Mitarbeiterführung II
Niveaustufe / Level	Specialised level course (meant to build up knowledge and experience in a special field or discipline)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	2 Semester
Status	Zusatzmodul/Wahlmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	(5)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul 23 (Personal- und Organisation I) sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	1. Klausur (90 Minuten) im 3. Semester, mit einer Gewichtung von 25 % 2. Klausur (90 Minuten) im 5. Semester, mit einer Gewichtung von 25 % 3. Unterweisung und Prüfungsgespräch (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) im 5. Semester, mit einer Gewichtung von 50 %
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage -Ausbildungsvoraussetzungen zu prüfen und Ausbildungen zu planen, - Ausbildungen vorzubereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitzuwirken, - Veranstaltungen im Rahmen von Ausbildungen durchzuführen. (Kompetenznachweis zum Erwerb der Ausbilderbefähigung (zusammen mit dem Modul 6 [„Sozialwissenschaften“]]), d. h. Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse gemäß § 2 AEVO) Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 40% Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 40%
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Jörg Kupjetz
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 35: Ausbilderbefähigung

Name der Veranstaltung	Grundfragen Berufsausbildung
Code	(wird vom QM vergeben)
Name des zugehörigen Moduls	Ausbilderbefähigung
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Allgemeine Grundlagen Planung der Ausbildung Mitwirken bei der Einstellung von Auszubildenden (psychologische Aspekte) Ausbildung am Arbeitsplatz Förderung des Lernprozesses Ausbildung in der Gruppe Abschluss der Berufsausbildung Recht der Berufsausbildung
Lehrform	
SWS der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung (2 SWS)
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 35: Ausbilderbefähigung

Name der Veranstaltung	Mitarbeiterführung II
Code	(wird vom QM vergeben)
Name des zugehörigen Moduls	Ausbilderbefähigung
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Kenntnisse der unterschiedlichen Lehrmethoden Didaktische Prinzipien Psychologische u. pädagogische Aufbereitung e. Lehrinhaltes
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung (2 SWS)
SWS der Unit	
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	